

## II.

Nachtrag  
zu dem Adelsbuch  
des Königreichs Baiern.

Fürsten.

Hohenlohe - Waldenburg - Schillingsfürst.  
Gebrüder.

a) Franz Joseph Carl Conrad K. B. Major  
a la Suite und Besitzer der in den K. Staaten be-  
findlichen Fürstl. Herrschaft Schillingsfürst. Geb.  
26. Nov. 1787. Schillingsfürst.

b) Leopold Alexander Emerich geist-  
licher Rath in Bamberg. Geb. 17. August 1794,  
Immatr. 7. Sept. 1819,

Dieses Fürstl. Haus besitzt im Königreich  
Württemberg das Kron-Erbmarschallen-Amt.  
Der Großvater Philipp Ernst erhielt die  
Fürstl. Würde von Kaiser Karl VII. mittels  
Diploms vom 21. Mai 1744.

## Leuchtenberg, Herzog.

Eugen, Herzog von Leuchtenberg und Fürst von Eichstädt. Ritter des S. Hubertus-Ordens und Oberst-Inhaber des 6. Chevaux-legers-Regiments. Geb. 3. Sept. 1780. Resid. München und Eishstädt.

S. M. der König verlieh 1817. diesem Seinem Schwiegersohn das im Oberdonau-Kreise gelegene Fürstenthum Eichstädt als eine Standesherrschaft, indem Er ihm und seiner Descendenz, durch eine eigene Urkunde, Titel Namen und Wappen eines Herzogs von Leuchtenberg und Fürsten von Eichstädt ertheilte, auch für seine Person das Prädicat Königl. Hoheit gestattete.

---

 von der Leyen.

Erwin Carl Damian Eugen, Erbprinz von der Leyen. Geb. 3. April 1798.

Der Vater erhielt durch die Rheinische Bundes-Acte 1806 die Fürstliche Würde bestätigt. Immatriculirt den 12. Nov. 1817.

---

 Löwentsein Wertheim, die jüngere catholische Linie.

Thomas Carl Albert Ludwig Joseph Constantin Friedrich Leopold Alois. Geb. 18. Juli 1783. Heubach. Immatr. 15. April 1819.

Der Ur-Großvater Maximilian Carl Fürst zu Löwenstein Wertheim erhielt die Extension des auf den jedesmaligen Erstgeborenen beschränkt gewesenen Fürsten - Diploms auf sämtliche Nachkommen beiderlei Geschlechts von Kaiser Karl VI. mittels Diploms vom 8. Jan. 1712.

---

## Wrede, Fürst.

Carl Philipp, K. B. Feldmarschall, General-Inspector der Armee, Präsident des Reichsraths, Ritter des S. Hubertus-Ordens, Großkreuz beider K. B. Verdienst-Orden und des K. K. Oestr. St. Leopold-Ordens, Kommenthur des Maria-Theresia-Ordens, Ritter des Kais. Rufs. St. Andreas-Alexander-Newsky und St. Georg, -des K. preuss. schwarzen und rothen Adlers, des K. Großbritannischen Bath, des K. Niederländ. Wilhelm-Ordens, Großofficier der K. Franz. Ehren-Legion, Großkreuz des Großherzogl. Hessischen Verdienst-Ordens. Geb. 25. Mai 1771. Immatr. 3. Mai 1819.

---

G r a f e n.

---

Arensberg.

Ludwig Maximilian Ferdinand,  
vormal. Kurföln. Kämmerer und Commenthur des  
Iohanniter-Ritter-Ordens, dann Stahl-Fabriks-Inha-  
ber in Schleisheim. Geb. 24. Sept. 1772. München.  
Immatri. den 8. März 1818.

---

Beckers zu Westerstetten.

Carl August K. B. General-Lieutenant und  
command. General einer Armee-Division, Groß-  
Kreuz des Kais. Rufs. St. Anna - Ordens I. Klasse  
Kommenthur des K. B. Max - Joseph, Ritter des K.  
K. Oestr. Maria-Theresia-Ordens und Officier der K.  
Franz. Ehren-Legion. Nürnberg.

Erhielt im Reichs-Vicariat 1790. unterm 24.  
Sept. von Kurfüst Carl Theodor ein Reichs-  
Grafen-Diplom. Immatri. den 11. May 1816.

---

Benzel Sternau und Hohenau,

A.) Aeltere Linie. Gebrüder.

I. Carl Christian Theodor Erich, K.  
B. Oberl. im 7. Lin. Inf. Reg. Geb 15. May 1795.

II. Ludwig Carl Rudolph, K. B. Oberl.  
im 6. Lin. Inf. Reg. Geb. 18. April 1794.

Der Vater Johann Rudolph Carl, vormal.  
Kurpfalz. Major, erhielt den 30 Sept. 1798  
von Kurfürst Carl Theodor das Grafen-Di-  
plom. Immatr. den 5. Oct. 1818.

B.) Jüngere Linie.

Christian Ernst, Miterwerber des Gra-  
fen-Diploms, vormaliger Staats- und Conferenz-  
Minister des Großherzogthums Frankfurt und Be-  
sitzer des Guts Emerichshof im Bezirk Alzenau.  
Geb. 9. Ap. 1767. Emerichshof. Immatr. 30. Dec. 1818.

~~~~~  
Boschi.

Anton Valerius Johann Maria Cas-  
par, K. B. Kämmerer und Oberstlieutenant. Geb.  
den 29. August 1760. Aschaffenburg.

Ein edles Geschlecht aus Parma, welches  
Franz Farnese, Herzog von Parma d. 25. Nov.  
1710. in den Grafenstand erhob. Immatriku-  
lirt den 17. May 1816.

~~~~~  
Bothmer auf Mehring.

Carl Heinrich Ernst, vormal. Königl.  
Würtemb. Gesandter am K. Bair. Hof, Besitzer von  
Mehring. Geb. den 29. Dec. 1770. München.

Immatrikulirt den 12. Dec. 1817.

Erhielt nach überkommenem Iudigenat die  
Seinem Urgroßvater von Kaiser Carl VI. un-  
term 4. Nov. 1715. cum Privilegio usus et de  
non usu verliehene Grafenwürde von Sr. K.  
Maj. für sich und seine eheliche Descendenz  
bestätigt den 9. Dec 1817.

### Coudenhove.

Franz Carl Maria Ludwig, vormaliger  
Kurmainz. Leibgarde - Lieutenant, dermal K. K.  
Östr. Kämmerer und pens. adelicher Hofrath. Geb.  
den 8. Jänner 1774. Aschaffenburg.

Kaiser Leopold II. erhob denselben mit sei-  
nen 5 Brüdern Edmund, Friedrich und Franz  
den 15. Oct. 1790. in den Grafenstand. Im-  
matrikulirt den 22. März 1816.

### Drechsel.

(Zu Seite 114. des Adelsbuchs.)

Carl Joseph, K. B. Kämmerer, General-  
Commissair und Präsident des Rezatkreises, dann  
Commenthur des Civil-Verdienst-Ordens der baie-  
rischen Krone. Geb den 26. Juny 1778. Ansbach.

Von Sr. Maj. in den Grafenstand erhoben  
mit vermehrtem Wappen den 20. May 1817.  
Imm. den 20 Jun. 1817.

Eltz, Graf und Edler Herr zu Eltz,  
genannt Faust v. Stromberg.

Gebrüder.

I) Hugo Philipp Carl Ludwig Iohann Nepomuck, des Königr. Hungarn Magnat, Graf und Herr zu Wukowar in Slavonien, Erbherr zu Trappstadt, Herr zu Burggräfenrode, K. K. Östr. wirkl. Kämmerer und geh. Rath, Kommenthur des Kais. St. Ioseph-Ordens, der vormaligen Kurfürstenthümer Mainz und Trier geh. Rath, Obriststallmeister, Erbmarschall und Oberamtmann. Geb. den 1. Febr. 1742. Coblenz.

II) Clemens Wenceslaus, Capitular der vormaligen Dom- und Ritterstifte Trier, Speyer und St. Albau. Geb. d. 6. May 1790. In Coblenz.

III) Iohann Philipp Iacob, K. K. Östr. Kam. Geb. d. 5. May 1779. Aschaffenburg.

IV) Lotharius Franz, Capitular der vormaligen Domstifter Mainz und Trier. Geb. den 17. August 1782. Zu Eltwill im Rheingau.

Die Grafen v. Eltz besaßen ehemals das Erbmarschallennamt des Erzbisthums Trier. 1754. wurde durch ein Kais. Diplom die Vereinigung des faustischen Wappens mit dem v. Eltz bestätigt. Die Freyherrl. Linie nennt sich Eltz-Riwenoch. Grafen-Diplom von Kaiser Carl VII. den 9. Nov. 1755.

## Frohberg.

Ernst Heinrich Fidel, Gutsbesitzer von Gerfeld an der Röhn im vorm. Großherzogthum Würzburg. Geb. den 22. Aug. 1788. Gerfeld.

Durch eine in die Register des Parlaments zu Besançon aufgenommene K. Franz. Urkunde vom 31. July 1745 wurde der UroGrosvater in dem angeerbten gräflichen Stand bestätigt. Immatr. den 22. Dec. 1817.

~~~~~

### Fugger, die Kirchheim-Hohenecker Linie.

(Zu Seite 27. des Adelsbuchs.)

Philipp Carl Iohann Nepomuck, K. B. Kämmerer, Ritter des Ordens vom heiligen Georg, und Appellations-Gerichts-Rath in Aschaffenburg. Geb. den 16. May 1764.

Diese Linie führt im Herzschilde das Wappen der erloschenen Familie von Hoheneck, deren Güter es durch fideicommissarische Disposition des Philipp Freyherrn von Hoheneck als letzten seines Stamms unterm 30. Sept. 1806. unter der Bedingniß überkam, den Hoheneckischen Namen und Wappen zu führen.

~~~~~

### Gelder zu Arcen.

Friedrich Adolph, K. B. Kämmerer, Obrist und vorm. Commandant zu Düren. Arcen.

Grafen-Diplom vom Kurfürsten Carl Theodor den 15. Iuly 1790. Immatriculirt den 29. August 1816.

---

### Herzan-Harras.

Emanuel Eusebius Franz Carl Vincenz Dominicus Iohann Nepomuck Ioseph, K. B. Kämmerer, Oberst, Inspecteur und Commandant der National-Garde III. Klasse des Herzogthums Aschaffenburg. Geb. 17. März 1768.

Der Ur-Ur-Großvater Iohann Benno erhielt im Jahr 1666 vom Kaiser Leopold die gräfliche Würde.

---

### Ingelheim, genannt Echter von Mespelbrun.

Friedrich Carl Ioseph, Herr zu Mespelbrun, Rollbach, Schwarzenau, Urspringen, Dingolshausen, Unterhausen, Leppach, Haimaden, K. B. geh. Rath, K. K. Öst. Großherzoglich Hessischer, Kurfürstlich Hessischer und Herzoglich Nassauischer Lehenträger. Geb. den 9. April 1773. Geisenheim im Rheingau. Immatr. 28. April 1818.

Den Namen Echter von Mespelbrun nahm dieses Geschlecht samt dem Echterischen Schild und Helm im I. 1698 mit Kais. Genehmigung an, als ihm durch Philipp Ludwig,

Freyh. v. Ingelheim, welcher sich mit der Echterischen Erbtöchter Ottilia im Jahre 1648 vermählt hatte, nach Absterben des Echterischen Mannsstamms, die Echterischen Erb-güter zugefallen waren.

Aus dieser Familie war 1679 Anselm Friedrich Kurfürst zu Mainz, und Wilhelm Franz 1746 Fürst Bischof zu Würzburg. Der Ur-Großvater Franz Dietrich Adolph erhielt vom Kaiser Carl VI. das Grafen-Diplom den 1. Juny 1737.

### Isenburg.

Der Offenbach - Biersteinischen Hauptlinie zu Philippseich Nebenast.

Heinrich Ferdinand, K. B. General-Major a-la Suite, des Pfälzischen /Löwenordens Großkreuz und des Johanniter - Ordens - Ritter. Geb. 15. Oct. 1770. Philippseich. Immatr. 25. Ap. 1818. Nachgewiesener ursprünglicher Besitzstand.

Isenburg und Büdingen zu Bierstein.

(Zu Seite 39. des Adelsbuchs.)

Georg August, General-Lieutenant, Inhaber des 9. Lin. Inf. Regiments, Großkreuz des

milit. Max Joseph - Ordens, und Ritter des goldenen Löwens. Geb. 5. Nov. 1741. Nürnberg. Immatrikulirt 12. Jan. 1813. Nachg. ursp. Besitzstand.

### Kesselstadt.

Johann Philipp Franz Wilibald Nepomuck Xaver Hyacinth Maria, K. geheimer Rath und Domdechant des vorm. Erzstifts Trier. Geb: 18. Sept. 1754. Augsburg.

Waren ehemals Erbkämmerer und Landhofmeister des Erzstifts Trier. Grafen-Diplom erhielt der Vater Hugo Casimir Edmund den 10. Jan. 1776 von Kaiser Joseph II. Immatr. 10. Jun. 1809.

### Leibelfing.

Joseph Clemens Maria Moriz Aberdar, Kön. Bair. Hauptmann im 14. Linien-Infanterie-Regiment. Geb. 14. August 1731. Aschaffenburg. Immatr. den 2. Nov. 1817.

Ein uralt Bairisches Geschlecht.

Der Ur-Ur-Ur-Großvater Johann Christoph wurde mit allen von der Rainerischen Linie herstammenden Leibelfingen von Kaiser Leopold 1690 in den Grafenstand erhoben, und von Kurfürst Max Emanuel d. 17. Jan. 1701 hierin bestätigt. Die von Leibelfing

waren ehemals Erbtruchsessen von Nieder-  
baiern.

---

### Leiningen - Westenburg.

des Hauses Leiningen - Westenburg, Schaumburg und Cleburgischer Linie Georgischer Ast, oder Neuleiningen - Westenburg.

Carl August, K. B. Hauptmann im 3.  
Lin. Inf. Reg. Geb. 27. Aug. 1789.

Immatrikulirt d. 2. April 1817. Hat durch Lehen - Urkunden einen unfürdenklichen Besitzstand nachgewiesen. Das Haus Leiningen - Westenburg ist ein besonderer Stamm, entsprossen aus dem Hause der alten Herren zu Runkel. 1557 hat sich dieses Haus in 3 Linien getheilt: 1) in Alt - und Neuleiningen, 2) in Westenburg und Schadeck, 3) in Schaumburg und Cleburg. Die beiden ersten sind bereits erloschen, die letztere blüht aber noch a) in dem Christophischen und b) in dem Georgischen Ast.

---

### Livizzani.

Alphonsus Vincentius, K. B. Kämmerer, Capitular, Commenthur und Schatzmeister des Ritter - Ordens vom heiligen Georg, General-

Major und Cornet der K. Leibgarde. Geb. 11. April 1755. München.

Nachgewiesener hundertjähriger Besitzstand.  
Immatrik. d. 5. Febr. 1814.

### Otting und Fünfstetten.

(S. Adelsbuch S. 231.)

Carl Friedrich, Kön. Baier. Kämmerer, General-Major und Flügeladjutant, dann Officier der K. Franz. Ehrenlegion. Geb. 27. Septbr. 1767. Otting.

Vorher als Freiherr von Schönfeld immatrikulirt. Unterm 16. Julius 1817 wurde demselben von Sr. Maj. dem König zum Beweise allerhöchster Zufriedenheit mit seinen geleisteten Diensten die Grafen - Würde des Reichs allergnädigst verliehen und gestattet, als Besitzer der Güter Otting und Fünfstetten den Grafentitel zu führen. Immatr. 17. July 1817.

### Pocci.

Fabricius Joseph Carl, K. B. Kämmerer, General-Major, Oberhofmeister I. K. H. der Frau Kronprinzessin von Baiern, Johanniter-Ordens-Ritter und Officier der K. Fr. Ehrenlegion. Geb. 26. Oct. 1766. Würzburg.

Immatr. 10. Febr. 1817. Nachgewiesener hundertjähriger Besitzstand.

## Reigersberg.

Friedrich Carl Joseph Franz, Besitzer des Herrschafts-Gerichts Fechenbach, Großkreuz des Civil-Verdienst-Ordens der Baiarischen Krone und des Großherrzoglich Toscanischen St. Joseph-Ordens, Kommenthur des K. K. Östr. Leopold-Ordens vormal. Großherrzoglich Würzburgischer Kämmerer, geheimer Rath und Gesandter am K. Franz. Hofe, dermal K. B. Gesandter am Großherz. Baadnischen Hofe. Geb. 26. Aug. 1774.

Grafen - Diplom von S. M. vom 12. May 1816. Immatr. 17. May 1816.

## Spauer auf Roggenburg.

I) Johann Nepomuck Theodor Franz Joseph, von der dritten Hauptlinie, oder von der Linie Unterspauer genannt zu Burgstall, K. B. General-Major, Commandant von Regensburg und Officier der K. F. Ehrenlegion. Geb. 23. Sept. 1760.

II) Verstorbenen Bruders des Reichs-Kammergerichts-Assessors Johann Philipp nachgelassene Söhne:

a) Franz Joseph, K. B. Rittmeister des I. Uhlanen-Regiments. Geb. 11. Jan. 1790.

b) Friedrich Carl, Besitzer der Roggenburgischen Kloster-Realitäten. Geb. 12. Jul. 1792.

c) Carl Christian Johann, K. B. Lieutenant des Leibgarde - Cürass. - Regiments, Geb. 3. Jan. 1794.

Dieses Geschlecht besteht aus drey Hauptlinien, von denen sich die erste wieder in drei Aeste theilt. Um die Immatrikulation ist nur die dritte Hauptlinie eingekommen. Die von Spauer besitzen in Tyrol das Obrist-Schenken und Erb-Pannier-Amt. Das Grafen-Diplom erhielt der Ur - Ur - Ur - Großvater unterm 27. Jun. 1637. vom Kaiser Ferdinand III. Immatr. den 10. Jul. 1816.

---

### Strahlenheim-Wasaburg.

Gustav Heinrich, Kön. Baier. Kämmerer und Major a la Suite. Geb. 3. November 1766. Freysing.

Immatr. den 13. Dec. 1817. Gest. den 29. Aug. 1818.

Dessen nachgelassene Kinder:

Friedrich Carl Gustav. Geb. 25. Nov. 1807.  
Carl Andreas. Geb. 17. July 1810. Elise Cecilie.  
Geb. 19. Noy. 1813. Johann Caspar. Geb. 19. Dec. 1816.

Henning, Freyherr zu Strahlenheim, Kön. Schwedischer General - Gouverneur des Herzogthums Zweybrücken, Großvater des verstorbenen Majors Gustav Heinrich, wurde von Leopold Herzog zu Lothringen und Baar als Besitzer von Fohrbach in den Grafenstand erhoben den 20. Febr. 1720.

---

## Triva.

Johann Nepomuck Joseph Florian,  
Kön. Baier. Kriegsminister, General der Artillerie,  
Chef des General-Staabs der Armee, Groß-Kreuz  
und Groß-Kanzler des milit. M. I. Ordens, Groß-  
Kreuz des Civil-Verdienst-Ordens der Baierischen  
Krone, und des Russ. Kais. St. Anna-Ordens I.  
Klasse Ritter, dann Groß-Officier des K. F. Eh-  
ren-Legion. Geb. 20. Sept. 1755. München.

Dip. von S. M. d. d. 3. Dec. 1816. Imma-  
trikulirt 7. Dec. 1816.

Verri della Bosia, genannt v. Kül-  
berg auf Gansheim und Berg.

Johann Maria Alexander Ascan, Kön.  
Baier. Kämmerer, Oberst, Obermarschcommissair,  
Commandant eines Landwehr-Bataillons und Groß-  
kreutz-Capitular des Ordens vom heil. Michael.  
Geb. 5. Aug. 1756. Neuburg an der Donau.

Immatriculirt den 25. Oct. 1816.

Vitzthum von Eckstädt.

Hermann August, K. Bair. Lieutenant  
im Garde du Corps-Regiment zu Pferd, München.

Immatr. den 12. May 1818.

Grafen.

29

Wieser.

---

Die Ferdinandische Linie.

Carl Theodor Roger, K. B. Kämmerer,  
Rheinpfälzischer Hofgerichts-Rath, und Oberamt-  
mann zu Landenburg, Besitzer der Güter Mönch-  
weiler, Schönbach, Leutenhausen, Ursenbach und  
Fahrenbach. Geb. 27. April 1768. Heidelberg.

Immatri. den 9. Dec. 1813. Den 25. July  
1782 erhob Kaiser Leopold den Ur-Groß-  
vater Franz Melchior in den Grafenstand.

---

---

## Freiherren.

### Albini.

Friedrich, K. B. Hauptmann.

Die Mutter desselben, die verwittbte Freifrau von Albini, dermalige Besitzerin der im Unter - Mainkreise liegenden Rittergüter Dürrenried und Wasmuthausen in Dieburg, wurde nebst ihrem obenbenannten Sohn am 10. November bey der Freiherrn - Klasse immatrikulirt.

### Asbeck.

Franz Wilhelm, Kön. Baier, wirkl. Staatsrath im ausserordentlichen Dienste, General - Commissair, Präsident der Regierung des Unter - Mainkreises, und erster Curator der Universität zu Würzburg, Groß - Kreuz des Civil - Verdienst - Ordens der Baierischen Krone. Würzburg.

Aus Westphalen abstammend und auf den dortigen Landtagen als freiherrlich erschienen, dann in den Stiftern Metulen und Notulen aufgeschworen.

## Bastheim.

Heinrich Adalbert Aloys, vormals Fürstl. und nachher Großherzogl. Würzburgischer Kämmerer und Jagdjunker. Geb. 13. Oct. 1774. Neustadt an der Saale.

Eine altadeliche Familie aus dem Würzburgischen, und bey dortigen Domstiften mehrmals aufgeschworen. Der Freiherrenstand ist auf 100 Jahre zurück durch Lehenbriefe nachgewiesen.

## Besserer von Thalgingen.

Albrecht, Kön. Baier. Kämmerer, Obristlieutenant im Generalstab, erster Adjutant des Feldmarschalls Fürsten von Wrede, Ritter des milit. Max Joseph-, des Civilverdienst-Ordens der bairischen Krone und des K. K. Österreichischen Marien Theresien-Ordens, dann Officier der K. Franz. Ehrenlegion. Geb. 5. Jul. 1786. München.

Freiherren-Diplom v. S. K. M. in Baiern  
d. d. 5 May 1817.

## Bettschart in der Halden.

## Brüder.

I) Ioseph Gerhard Rudolph Aegydt.  
Geb. 26. May 1797. Stadtamhof.

II) Carl Rudolph Wilhelm. Geb. 25.  
August 1800. Amberg.

Stammen aus dem Canton Schweiz, wo sie in frühern Zeiten die ersten Stellen bekleideten. Der Groß-Vater Johann, Pfalz Sulzbachischer Hof-Cavalier, Kammer-Lunker, Hofrath und Landrichter zu Sulzbach, wurde unterm 10. Februar 1742 von Kurfürst Carl Philipp von der Pfalz in den Grafenstand erhoben.

---

### Beulwiz.

Carl Christian Franz, K. B. Kämmerer, Controlleur des Kön. Gränz-Mauth- und Holl-ants Nördlingen, dann Mitglied der K. Franz. Ehrenlegion. Geb. 28. July 1786. Nördlingen.

Der Groß-Vater Albrecht Anton war Würtemberg. Kammerherr, und Ritter des Kön. Preufs. Ordens de la Generosité. Die Freiherren-Würde ist durch ein Zeugniß von 4 adelichen Anverwandten nachgewiesen.

---

### Bibra.

(Zu Seite 102. des Adelsbuchs.)

#### I) Die Bibraische Linie.

Carl Friedrich, K. Württemberg. Kammerherr und Fürstlich Schönbornischer Kammer-Director, dann Besitzer der in Baiern gelegenen Güter Hochheim und Brennhausen. Geb. 6. May 1704. Bibra.

## Vetter.

Carl Philipp, vormal. Würzb. Kämmerer  
und Hauptmann, dermal. K. B. quitt. Major. Geb.  
23. Sept. 1764. Trappstadt.

## Bruder.

Ferdinand, vormal. Würzb. Kämmerer:  
Geb. 11. Aug. 1778. Immatr. 10. Aug. 1816.

## II) Die Irmelshäuser Linie.

Carl Friedrich Wilhelm Gottlob,  
Herzogl. Sachsen - Meiningischer Kammer - Präsi-  
dent und Kammerjunker. Geb. 14. Junii 1770.  
Meiningen. Immatr. den 21. Jan. 1815.

## III) Die Schwebheimer Linie.

## Brüder.

a) Franz Carl Anton, quitt. K. K. Östr.  
Hauptmann. Geb. 28. Aug. 1750. Schwebheim.

b) Wolfgang Carl Georg. Geb. 28. May  
1753. Ohne Anstellung. Schwebheim.

c) Adam Friedrich, K. K. Östr. Major.  
Geb. 1. Dec. 1754.

d) Heinrich, K. K. Östr. Major. Geb. 10.  
Jun. 1761.

Des verstorbenen Bruders, Wenceslaus Io-  
hann Ignaz v. Bibra, Würzburgischen Ober-  
amtmanns zu Bischoffsheim, nachgelassener  
Sohn:

e) Ernst Friedrich Ludwig Ioseph  
Franz Carl Heinrich. Geb. 9. März 1806. Im-  
matr. 22. Febr. 1817.

## Bodeck zu Ellgau.

Franz Ludwig, vormal. Großherzogl. Würzburgischer und jetztig Großherzogl. Toskanischer, dann Kaiserl. Königl. Östr. Kämmerer, Kommenthur des St. Joseph-Ordens, Besitzer von Heidenfeld und eines Theils von Röttingen. Geb. 27. Oct. 1773. Heidenfeld.

Ein altadeliches zu Speyer und bey dem Canton Ortenau aufgeschworen gewesenes Geschlecht. Der Freiherren - Stand ist bis auf 1706 zurück nachgewiesen.

## Bodmann.

Johann Baptist Fidel Wolfgang Maria, Dom-Capitular des vorm. Hochstifts Augsburg und Capitular des Ordens vom heil. Georg. Geb. 31. Oct. 1780. München.

Ein altadeliches Geschlecht aus Schwaben, das daselbst noch in mehrern Linien blüht, und aus welchem Rupert, erwählt 1677, gest. 1728, Fürst zu Kempten gewesen. Es hat die Freiherren - Würde durch Lehen - Urkunden auf 100 Jahre zurück nachgewiesen.

## Boineburg auf Lengsfeld und Gehaus.

Heinrich Carl Wilhelm, Kurfürstlicher Hauptmann und vormal. Ritterrath des Cantons Röhawerra. Geb. 27. Febr. 1756. Gehaus.

Aus dem Würzburgischen stammend.

Aus dieser Familie war Heinrich erw. 1266, gest. 1278, Fürst zu Hersfeld. Der Freiherren-Stand ist durch Lehen Briefe begründet.

### Borie oder Beaurieu.

Maria Severin, vormal. Fürstl. Fuldaischer geh. Ruth und Oberamtmann, dann Gutsbesitzer von Neuhaus und Schönbach. Geb. 22. July 1758. Fulda.

Aus Brabant abstammend. Der Vater erhielt den durch Kais. Diplom vom 1. Jan. 1759 erhaltenen Freiherren-Stand von Kurpfalz bestätigt den 2. Jan. 1764.

### Bourscheid zu Burgbröl.

#### Brüder.

I) Carl Ioseph Maria Franz Anton Ignaz Michael, vormal. Teutsch-Ordens-Ritter und Kommenthur zu Regensburg. Geb. 31. July 1761. Freudenthal in Schlesien.

II) Leopold Fortunat Ludwig Raphael, K. B. Oberst. Geb. 24. Oct. 1769. Nürnberg.

Ein altadeliches bey der Bergischen Ritterschaft aufgeschworen gewesenes Geschlecht.

## Brand zu Bühl, Gereuth, Brünberg und Christanz.

### Brüder.

a) Ernst Wilhelm Carl Friedrich, Großherzoglich Baadnischer Oberst und Regiments-Commandant. Geb. 25. Febr. 1774. Mannheim.

b) Johann Lorenz Heinrich Julius Wilhelm, Großherzoglich Baadnischer Kämmerer und Oberst. Geb. 14. May 1775. Carlsruhe.

c) Friedrich Carl Christian, K. Preuss. Hauptmann. Geb. 16. Febr. 1779. Erfurth.

d) Ludwig Wilhelm Carl Ernst, absolvirter Jurist und Mitbesitzer von Bühl. Geb. 9. Aug. 1792.

Die oben bemerkten Besitzungen gehören den Brandischen Gebrüdern gemeinschaftlich. Das Baronat wurde durch Lehen-Briefe nachgewiesen. Stammen aus der Oberpfalz.

### Brunstein von Bruniéki.

I) Ignaz, Besitzer der russischen Güter Zaleszezük und Uhrynkowce im Tarnopoler Gouvernement.

II) Neffe: Ignaz.

Freiherren - Diplom vom S. K. M. von B. d. d. 12. Jan. 1815.

## Bünau.

Aus dem Hause Mützlenz. Brüder.

a) Rudolph Carl, Fahnenjunker im K. B. 16. Lin. Inf. Regiment. Geb. 23. Januar 1800. Ingolstadt.

b) Günther, Cadet in demselben Regimente. Geb. 1. Febr. 1798.

Aus Sachsen abstammend und von Günther Grafen von Bünau als Geschlechts-Ältesten des Gräflich und Freiherrlich von Bünauischen Geschlechts als zur Freiherrl. Linie gehörig anerkannt.

## Cronegg.

(Zu Seite 111. des Adelsbuchs.)

Johann Nepomuck Joseph Anton, der Leopoldinischen Linie, Kön. Baier. Obristlieutenant, des Kais. Russ. St. Anna - Ordens II. Klasse Ritter, Mitglied der K. Fr. Ehrenlegion Geb. 13. Jan. 1772.

Inmatr. den 10. Jun. 1809.

## Dalberg.

(Der Eckenbertischen Linie.)

1) Carl Alexander Heribert, Kämmerer von Worms, Königl. Baier. Kämmerer und Geschlechtsältester. Geb. 5. Febr. 1775. Aschaffenburg.

## Freiherren.

## Vettern.

II) Emil Carl, Großherzoglich Baadnischer  
Kämmerer. Geb. 10. März 1781.

## Bruder.

III) Philipp Carl, Großherzoglich Baad-  
nischer Major. Geb. 10. May 1782.

## Vetter.

IV) Carl Anton Maximilian, K. K. Östr.  
Kämmerer. Geb. 3. May 1792. Aschaffenburg.

Aus dieser den 6. April 1654 von Kaiser  
Ferdinand III. in den Freiherren-Stand er-  
hobenen Familie wurde Heribert zum Erzbi-  
schof von Köln erwählt Ao. 990, gest. 1021.  
Iohann erw. 1482 zum Bischof zu Worms,  
gest. 1505. Wolfgang erw. 1582 zum Erzbi-  
schof und Kurfürsten zu Mainz, gest. 1601.  
Adolph erw. 1726. zum Fürsten zu Fulda  
gest. 1757.

## Devicq von Cumplich.

Eugen Emanuel Gislen, Kön. Baier.  
Hauptmann im 1. Linien-Infanterie-Regiment und  
Iohanniter-Ordens-Ritter. Geb. 18. Nov. 1786.  
München.

Aus den Niederlanden abstammend, wo der  
Vater die Baronie Cumplich besafs. Die  
Freiherren-Würde wurde durch ein Attestat  
des K. K. Östr. Oberst-Kämmerer-Amts  
nachgewiesen.

~~~~~

## Dietz.

(Zu Seite 317. des Adelsbuchs.)

Carl, K. B. General-Major, Commandant einer Cavallerie-Brigade, Commenthur des militärischen Max Joseph- und Ritter des K. K. Östr. Maria Theresia-Ordens, des K. Russischen St. Anna-Ordens II. Klasse und der K. Franz. Ehrenlegion. Augsburg.

Freiherren - Diplom von Sr. Maj. d. d.  
5. May 1817.

## Drachenfels.

Friedrich Adolph, Lieutenant im K. B.  
1. Lin. Inf. Reg. Geb. 4. Aug. 1795. München.

Aus dem Erzstift Köln abstammend, wo die Burg Drachenfels, die durch Kauf dormal Eigenthum der Waldbotten von Bassenheim ist, an der Gränze des Herzogthums Bergen liegt. Der Freiherren - Stand wurde durch ein Attestat der Kurhessischen Landes - Regierung nachgewiesen.

## Drachsdorf auf Adelsberg.

I) Franz Joseph, Kön. Baier. Rittmeister und Großherzogl. Toskanischer Kämmerer. Geb. 26. Febr. 1777. Schweinfurt.

II) Carl Wenceslaus Leopold Ernst, Kais. Russ. Rittmeister und Besitzer von Adelsberg im Landgericht Gemünden. Geb. 19. May 1762. Brüder.

Der Freiherren - Stand wurde durch Lehen-Briefe bis auf das I. 1666 zurück nachgewiesen.

~~~~~  
Dürsch.

(Zu Seite 116. des Adelsbuchs.)

Maximilian Aberdar, auf Rohrbach, quitt. K. B. Oberlieutenant, dermaliger Strafsen- und Brücken-Inspector zu Wallerstein. Geb. 30. Oct. 1734.

Die zweite Linie zu Steinbach ist 1790 im Mannsstamm erloschen.

~~~~~  
Eberz.

I) Iohann Wilhelm Heinrich Ioseph, K. B. quitt. Hauptmann und Ritter-Lehen Vasall zu Rockenstein. Geb. 15. Nov. 1785. Rockenstein.

II) Iohann Baptist Michael, quitt. Lieutenant und Adjutant der mobilen Legion. Geb. 18. April 1786. Rockenstein.

Aus dem Limburgischen abstammend. Die freiherrl. Würde ist durch Zeugen-Aussagen und Lehen - Briefe auf 100 Jahr zurück nachgewiesen.

~~~~~  
Eichler von Auriz

Wilhelm Carl Ludwig, auf Demeulohe, Oberschweningen, Obersteinbach, Hofsbach, Stubbach und Markt Tasendorf, K. B. Appellationsgerichts - Rath und Kämmerer. Geb. 15. Jul. 1764. Ansbach.

Kaiser Karl VI. erhob 1712 den 20. Dec. den Großvater Carl Martin und dessen Bruder Rudolph Gottfried in den Freiherren-Stand.

---

### Ecker von Eckhofen.

Iulius, Kön. Baier. Lieutenant im 9. Lin. Inf. Reg. und General-Adjutant bey der 2. Infanterie-Brigade des General-Commando München. Geb. 28. Febr. 1796.

Aus Schlesien abstammend. Freiherren-Stands-Bestätigung von S. M. vom 22. May 1817.

---

### Erstenberg zum Freyenthurm.

Sigmund Ioseph, Kön. Baier. Lehensvassall im Fürstenthum Aschaffenburg, Niederösterreichischer Landstand, und Herzogl. Anhalt-Bernburgischer Geschäftsträger in Wien.

Der Vater, Simon Ioseph, Niederöstr. Landstand, wurde von Kaiser Franz II. in den Freiherren-Stand erhoben d. 1. May 1812. Ioh. Sigm. Erstenberger erhielt zum Lohn seiner treuen Dienste von Kaiser Leopold I. eine goldene Ehrenkette.

---

### Espiard de Colonge.

I) Benignus Iohann Claudius, K. B. General-Major der Artillerie, Staats-Rath und Ge-

neral-Director des Staats-Ministeriums der Armee, des K. B. Civil-Verdienst- und des militärischen Max-Joseph-Ordens, dann des K. Russ. St. Wladimir-Ordens III. Klasse, des K. K. Maria-Theresia- und des K. Franz. St. Ludwigs-Ordens Ritter. Geb. 23. Nov. 1754. München.

II) Verstorbenen Bruders, des Franz Alexander, K. B. General-Majors, Ritters des Max-Joseph-Ordens und Mitglied der Ehren Legion, nachgelassener Sohn:

August Alexander Heinrich, K. B. Artillerie-Oberlieutenant.

Ein altadeliches Elsassisches Geschlecht, das der dortigen Ritterschaft einverleibt war. Der Freiherren-Stand ist bis auf den Ur-Ur-Großvater zurück durch Urkunden nachgewiesen.

## Fechenbach.

### A) Laudbacher Linie.

#### Brüder.

I) Lothar Franz, Capitular der aufgelösten Domstifter Trier, Bamberg und Würzburg, geheimer Rath und Präsident der ehem. Obereinnahme zu Bamberg. Geb. 11. Oct. 1761. Laudbach.

II) Franz Joseph Ignaz Joh. Nep., vorm. Großherzoglich Frankfurtischer Kämmerer, geh. Rath und Besitzer von Laudbach. Geb. 11. Oct. 1761. Würzburg.

Imm. 28. Dec. 1815.

## B) Sommerauer Linie. Brüder.

I) Franz Georg Adam, Capitular des vorm. Mainzer Dom- und Ritterstifts zu St. Alban. Geb. 29. Januar 1756. Sommerau.

II) Johann Ludwig Christian Apton Joseph, vormal. Großherzogl. Frankfurt. Hof- und Reg.-Rath, Kammerherr, dann Herzogl. Nassauischer Oberamtmann zu Höchst und Königstein, auch Ehren-Ritter des Johanniter-Ordens. Geb. 5. May 1759. Würzburg.

III) Friedrich Carl Joseph, ehem. Dom-Capitular zu Würzburg. Geb. 15. April 1762. Ochsenfurth.

IV) Joseph, Capitular des vorm. Erzstifts Trier. Geb. 25. Dec. 1764. Sommerau.

V) Johann Philipp Hartmann, K. B. Major. Geb. 18. März 1771. Aschaffenburg.

Der Freiherren-Stand wurde durch Lehen-Briefe nachgewiesen.

~~~~~  
Frays.

August, Kön. Baier. Hauptmann im 6. Linien-Infanterie-Regiment. Speyer.

Freiherren - Diplom von Sr. Maj. d. d. 25. Aug. 1817.

~~~~~  
Froideville.

Alexander Heinrich Theodor, Eleve im Königl. Cadetten - Corps zu München. Geb. 4. May 1802.

Freiherren - Diplom nach Ordnung der Erstgeburt erhielt dessen Vater von Kais. Napoleon d. 8. May 1811. Immat. d. 4. Dec. 1817.

~~~~~  
Gepsattel.

## Brüder.

I) Friedrich Daniel Philipp Carl, Dechant des aufgelösten Ritterstiftes Burkard in Würzburg, Capitular des ehemal. Hochstifts Eichstädt und Großherzogl. Toskanischer geheimer Rath. Geb. 22. May 1758. Würzburg.

II) Philipp Conrad Franz Joseph, K. B. Stadtrichter zu Schweinfurth. Geb. 27. Sept. 1759.

III) Lothar Carl Anselm, Dechant des aufgelösten Domstifts Würzburg, Capitular des vorm. Ritterstifts Comburg, Großherzogl. Toskanischer geh. Rath, Großkreuz des Civil-Verdienst-Ordens der Baier. Krone, Kommenthur des St. Joseph-Ordens, nunmehr Erzbischof von München und Freysing, dann Reichs-Rath. Geb. d. 20. Jan. 1761.

IV) Franz Joseph Christoph Casimir. Geb. 12. April 1766. Würzburg.

## Vetter.

V) Lothar August Daniel, Großherz. Toskanischer Kämmerer, dann K. B. General und Vestungs-Commandant in Würzburg. Geb. den 15. Oct. 1745.

Aus dieser Familie, welche einen ursprünglichen Besitzstand der Freiherren - Würde nachgewiesen hat, war Johann Philipp erw. 1598, gest. 1609, Fürst-Bischof zu Bamberg.

---

### Giese.

Friedrich August, Königl. Baier. ausserordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister im Haag, Ritter des Ordens der Baierischen Krone, des Kais. Östreichischen St. Leopold-, des Kais. Russischen St. Annen-, dann des K. Preussischen rothen Adler-Ordens.

Hiefs vorher Koch von Teublitz und wurde von Sr. Kön. Maj. mittelst Diploms vom 28. Oct. 1815 unter dem Namen von Giese in den Freiherrenstand erhoben.

---

### Günther auf Defersdorf.

Heinrich Paul Wolfgang, Großhändler in Nürnberg und Gutsbesitzer von Defersdorf, Gleifshammer, Kornburg und Sorg. Geb. den 12. July 1761.

Diplom von S. K. M. vom 29. Sept. 1818.

---

### Günther von Syberg.

Nicolaus Dionys, vorm. Kurköln. Kämmerer, und adelicher geheimer Rath, dann aufge-

schworener Landstand des Herzogthums Westphalen, Mittelrheinischer Rittersath, Besitzer des Landguts Emerichsthal im K. B. Landgericht Alzenau. Geb. 1. April 1754. Frankfurt a. M.

Aus der Grafschaft Mark abstammend und als Freiherren bei den Landständen des Herzogthums Westphalen aufgeschworen. Immatr. 4. May 1819.

---

### Guttenberg.

(Zu Seite 144 des Adelsbuchs.)

#### A) Auf Kühlenfels.

II) Philipp Franz Ernst Ludwig Johann de Deo Marja Walburg, geheim. Rath und vormal. Großherzogl. Würzburgischer Erb-Oberhofmarschall. Geb. 15. May 1754. Sternberg.

Immatr. den 25. Juny 1809. Aus der von Guttenbergischen Familie war Johann Gottfried, erw. 1684, gest. 1698, Fürst Bischof zu Würzburg und Herzog zu Franken,

---

### Hasselholt-Stockhem.

Friedrich Bernhard Franz Emil Maria, Kön. Baier. Hauptmann im 16. Linien-Infanterie-Regiment. Geb. 6. May 1785.

## Freiherren.

47

Aus Münster in Westphalen abstammend und zu Osnabrück als Freiherren aufgeschworen. Immatrik. den 19. März 1818. Aus dieser Familie war Egebertus von Stockhem Teutsch-Ordens-Ritter, und Land-Kommenthur zu Maastricht.

---

## Haysdorf.

I) Georg Friedrich, vormal. Bambergischer Hofrath. Bamberg.

II) Verstorbenen Bruders, des gewesenen K. Preuss. Ober-Post-Directors in Achen, nachgelassener Sohn:

Maria Carl Heinrich Franz Xaver, Johanniter-Ordens-Ritter. Geb. 31. Januar 1799. Achen.

Johann Heinrich, Fürstlich Thurn- und Taxischer geh. Rath und Ober-Post-Amtdirector in Augsburg, wurde mit seinem Bruder Georg Friedrich in den freiherrl. Stand erhoben vom Kaiser Franz durch Diplom vom 15. Oct. 1764. Immat. 12. Febr. 1819.

---

## Hertwich auf Bodenstein.

(Zu Seite 155 des Adelsbuchs.)

I) Philipp Ludwig Ignaz, K. B. Stadtgerichts-Assessor in Würzburg. Geb. 23. Nov. 1774.

## Vetter.

II) Franz Ludwig Georg Joseph Xaver, vorm. Fürstlich Primatischer Legations-Rath zu Regensburg. Geb. 20. July 1775.

Adels-Diplom von Kaiser Ioseph II. d. d. 3. Aug. 1782. 1792 d. 15. Aug. erhob Kurfürst Carl Theodor den Großvater der vorgenannten Vettern in den Freiherren-Stand.

---

 Hettersdorf auf Unterbesenbach.

(Zu Seite 154 des Adelsbuchs.)

## Brüder.

I) Franz Christoph Lothar Anselm Aloys, vormal. Kurmainzischer Kämmerer. Geb. 7. Sept. 1761. Aschaffenburg.

II) Emerich Ioseph Otto Iohann Philip Heinrich Valentin, Capitular des ehem. Erzstifts Mainz und des Ritterstifts St. Burkhard. Geb. 20. Oct. 1766. Aschaffenburg.

Altfränkischer Adel. Durch aufgeschworene Stamm bäume wurde das Baronat bis auf den Ur - Ur - Großvater zurück nachgewiesen. Immatr. 11. März 1816.

---

 Heufslin von Eussenheim.

Adam Ioseph Maria Valentin Donat vormaliger Fürstl. Würzburgischer Domkapitular.

wirklich geheimer Rath und Präsident des obern Raths, dann Großherzogl. Würzburgischer Kämmerer. Geb. 25. May 1755. Kilsingen.

Haben als Freiherren zu Würzburg aufgeschworen.

### Hohenfels.

Carl August Friedrich Ludwig, K. B. Appellations-Gerichtsrath. Geb. 6. May 1784. Zweybrücken.

Aus dem vorm. Herzogthum Zweybrücken abstammend. Der Vater Christian war Pfalz-zweybrückischer geheimer Rath des Depart. der auswärtigen Geschäfte. Das Baronat ist durch geschichtliche Urkunden nachgewiesen.

### Holzschuher von Harrlach, Vestenbergsgreuth und Thalheim.

(Zu Seite 387. des Adelsbuchs.)

I) Johann Carl Sigmund, ehemaliger Reichsstadt Nürnbergischer Senator. Geb. 5. Oct. 1749. Nürnberg.

II) Johann Carl Sigmund, vormal. Officiant bey der Kön. Baier. Polizey-Direction in Nürnberg. Geb. 28. Feb. 1776.

III) Bruder: Rudolph Christoph Carl Sigmund, Kön. Baier. Appellations-Gerichts-Advocat in Nürnberg. Geb. 24. Jan. 1777.

IV) Christoph Gottlieb Sigmund, quiesc. Umgeldamtmann in Nürnberg. Geb. 13. April 1755.

V) Bruder: Johann Christoph Sigmund, vormal. Stadt- und Ehegerichts-Assessor in Nürnberg. Geb. 17. März 1758.

VI) Rudolph Christoph Veit, Oberlieutenant des chemal. Fränkischen Kreis-Dräger-Regiments. Geb. 11. Jan. 1763. Nürnberg.

VII) Bruder: Christoph Carl Joseph Veit, quitt. Kön. Preussischer Lieutenant. Geb. 5. März 1780.

Bei der Freiherren - Klasse immatrikulirt den 15. Jul. 1819.

---

### Horn.

Johann Philipp, chem. Hofgerichts- und Landrath zu Lautern. München.

Freiherren - Diplom von Kurfürst Carl Theodor d. d. 16. März 1701. — 1815 den 3. Jan. wurde derselbe vom Kaiser Napoleon auch als Franz. Reichs- Baron erklärt, Den Adel erwarb der Vater 1783 von Kaiser Joseph II.

---

### Hutten zu Stolzenberg.

Christoph Friedrich Gottfried Adalbert Philipp Franz Lothar, K. Baier. Käm-

merer und vormaliger Fürstl. Würzburgischer Hof-  
rath, Oberamtmann zu Klingenberg, Iohanniter-  
Ordens - Ritter und Kommenthur des Großherzogl.  
Toskan. St. Ioseph - Ordens. Geb. 6. Febr. 1765.  
Würzburg.

Aus dieser Familie war Simon, erw. 1508,  
Fürst zu Hersfeld, Mauritius erw. 1539, gest.  
1552, Bischof zu Eichstädt, und Christoph  
Franz erw. 1724, gest. 1729, Fürst-Bischof  
zu Würzburg und Herzog in Franken.

~~~~~

### Iungkenen, genannt Münzer zu Moh- renstamm.

Ioseph Anton, K. B. Kämmerer und  
Oberstlieutenant. Geb. 31. Oct. 1752. Aschaffenburg.

S. M. haben durch Rescript vom 16. März  
1816 denselben für seine Person als Freiherrn  
anzuerkennen geruhet. Einen Wappenbrief  
erhielt diese Familie den 16. Aug. 1553 von  
Kaiser Carl V., das Adelsdiplom von Kai-  
ser Leopold d. d. 18. Dec. 1696.

~~~~~

### Käser.

Iohann Nepomuck, Kön. Baier. geh.  
Legationsrath und geh. Kabinets-Sekretär. Mün-  
chen.

Freiherren - Diplom von Sr. Kön. Maj.  
von Baiern d. d. 2. Oct. 1816.

## Freiherren.

## Kaiser.

Carl Philipp Reinhard, Landgräfllich  
Hessen-Homburgischer Regierungs-Director, Hom-  
burg vor der Höhe.

Freiherren - Diplom von S. M. d. d. 2. Nov.  
1818.

## Karwinsky von Karwin.

Wilhelm Friedrich, K. Baier, Hämme-  
rer, Ritter des Civil-Verdienst-Ordens der Baier.  
Krone und des Johanniter-Ordens, vorm. K. Spa-  
nischer Berghauptmann in Mexico. Hurlach.

Aus einem alten ritterlichen Böhmischem  
Geschlechte entsprossen. Der Vater, Johann  
Nepomuck Wenzel, K. K. Östr. General-Ma-  
jor, wurde von Kaiser Franz II. unterm 6. Aug.  
1813 in den Freiherren-Stand erhoben.

## Könitz.

I) Christian Ferdinand, der Fränki-  
schen Linie, Herzogl. Sachsen-Meiningerischer Käm-  
merer und wirkl. geheimer Rath, dann Besitzer  
der Bambergischen Lehengüter Herreth und Bet-  
telreuth im Meiningerischen. Geb. 17. März 1756.

II) Vetter: Christian Friedrich Wil-  
helm Carl Alexander, der Thüringischen

Linie auf Eyba, K. B. Gensdarmmerie - Oberlieutenant.  
Geb. 29. Jan. 1790.

Der Freiherren-Stand wurde durch einen  
von dem Herzoglich Sächsischen Lehenhof  
unterm 14. Oct. 1790 bestätigten Familien-  
Recefs nachgewiesen.

## Krefs von Kresenstein.

(Zu Seite 416. des Adelsbuchs.)

### A) Wilhelmische Hauptlinie.

Christoph Wilhelm, auf Neunhof, quiescirt  
Stadt Nürnbergischer vorderster Stadt- und  
Ehegerichts-Assessor und Schöpfung, dann Oberpfleger  
der Vorstadt Gostenhof, Mitbesitzer des Lineal-  
Eigenthums Kraftshof. Geb. den 15. Sept. 1755.  
Nürnberg.

### B) Christophische Hauptlinie.

I) Georg Christoph Wilhelm, quiescirt  
Stadt Nürnbergischer Senator und Mitbesitzer  
des Lineal-Eigenthums Kraftshof. Geb. d.  
29. Nov. 1744. Nürnberg.

II) Johann Georg Friedrich, quiescirt  
Stadt Nürnbergischer Pfleger der beiden Klo-  
ster St. Clara und Pillenreuth, Mitbesitzer des Li-  
neal-Eigenthums Kraftshof und des Ritterguts  
Dürrenmungenau. Geb. 10. Dec. 1750. Nürnberg.

III) Johann Christoph Gottfried, pensionirter Stadt Nürnbergischer Umgeldamts-Cassier und Mitbesitzer des Lineal-Eigenthums Kraftshof, Geb. 14. März 1755. Nürnberg.

IV) Christoph Gottlieb Sigmund, quiescirter K. B. Forstrath und Mitbesitzer des Lineal-Eigenthums Dürrenmungenau. Geb. 20. Nov. 1757. Nürnberg.

Die Krefs v. Krefsenstein waren bereits 1291 Wappengenossen. — 1530 erhielten dieselben den Helm mit einer Krone von Kaiser Carl V. vermehrt. Sämtliche Linien sind auf den Grund nachträglich vorgelegter Lehens-Urkunden unterm 26. Jan. 1817 bei der Freiherren-Klasse immatrikulirt. Jedoch ist hiervon der schon im Jahre 1596 von den übrigen Linien sich getrennte, und eine ganz gesonderte Branche bildende Wilhelminische Ast ausgeschlossen.

### Künsberg.

(Zu Seite 171. des Adelsbuchs.)

#### D) Auf Wernstein-Danndorf.

I) Constantin Friedrich Carl Wilhelm, Herz. Sachsen-Koburg-Meiningscher geh. Rath und Kanzler. Geb. den 17. July 1756. Meiningen.

## Brüder:

II) Iohann Wilhelm Reinhard, Herz.  
Nassau - Weilburgischer Hofmarschall. Geb. den  
17. Sept. 1757.

III) Heinrich Carl Franz Ferdinand,  
quitt. Oberst. Geb. 25. Oct. 1758. Danndorf.

## E) Auf Schmeilsdorf.

IV) Franz Ludwig Friedrich, ehem. Erb-  
marschall des Burggrafthums Nürnberg. Geb. den  
18. Dec. 1785. Schmeilsdorf.

Immatr. den 8. Oct. 1813 und 9 Nov. 1814.

---

Lafsberg auf Leutzmansdorf und Ot-  
tenburg.

## Brüder.

I) Iohann Bernard Anton Ludwig  
Michael, K. B. Oberbeamter und Hallverwalter  
in Krumbach. Geb. 26. Sept. 1776.

II) Ioseph Carl August Ludwig Phi-  
lipp Thomas Iohann Nepomuck, quitt. K.  
B. Hauptmann. Geb. 10. März 1782. Neuburg.

III) Wilhelm Franz Wolfgang Anton  
Xaver Ditmar, K. B. Hauptmann im 2. Lin.-  
Inf.-Reg. Geb. 5. Iuly 1785.

Aus Österreich abstammend und als Frei-  
herren seit dem Jahre 1629 der Niederöstr.  
Ritterschaft einverleibt.

---

## Lamotte.

Peter, Generalleutenant und Commandirender im Rheinkreise, Kommenthur des milit. Max Joseph - Ordens, Ritter des K. K. Maria Theresien - Ordens und des K. Russ. St. Anna - Ordens II. Klasse, Officier der K. F. Ehrenlegion.

Baronats - Diplom von S. M. d. d. 5. März 1817.

## Leistner.

Jacob Franz, Major im 1. Uhlanen - Regiment, Adjutant S. K. H. des Herzogs Carl von Baiern, des milit. Max Joseph - , K. K. Östr. St. Leopold - , Russ. Kais. St. Wladimir - Ordens IV. Klasse, K. Preuss. Militär - Verdienst - Ordens Ritter, dann Officier der K. Fr. Ehrenlegion.

Diplom von S. M. d. d. 19. Juny 1818.

## Maierhofen auf Klingenberg.

Friedrich Joseph Franz Lothar Philipp Valentin, vormal. Fürstl. Fuldaischer Hofkavalier. Geb. 26. Aug. 1774. Klingenberg.

Aus Schlesien herstammend. Das Baronats - Diplom erhielt der Ur - Großvater August Maximilian, Kurmainz, geh. Rath von Kaiser Leopold den 15. März 1696. Das Adels - und Ritter - Diplom von Kaiser Ferdinand de Ao. 1631.

~~~~~

## Mauchenheim, genannt Bechtolsheim.

Georg Carl, K. K. Östr. Lieutenant mit  
K. Genehmigung.

Zu Würzburg mit dem Freiherren - Prädicat  
aufgeschworen. Immatr. 25. März 1816.

---

## Morgen auf Höflarn.

Johanna Gertraud Clementina, geb.  
Hoising auf Douglas, Wittve des quitt. K. Preuss.  
Hauptmanns, Carl Freih. von Morgen, und Be-  
sitzerin des Landguts Höflarn. Geb. 21. Aug. 1794.  
Nabburg.

Freiherren - Diplom von Kaiser Franz II  
d. d. 15. April 1804.

---

## Mourat.

Carl Theodor. ehemal. K. Französischer  
Lieutenant. München.

Immatr. den 5. Sept. 1814.

---

## Münster.

A) Der Klein-Liebstädter Linie. Brüder:

1) Carl Ioseph Johann Nepomuck,  
vormal. K. Preuss. Hauptmann. Geb. 7. Febr. 1749.  
Rannungen.

II) Daniel Johann Anton Joseph Aloys, vormal. Fürstl. Würzburgischer Oberlieutenant. Geb. 26. Sept. 1758. Würzburg.

III) Franz Lothar, in K. Franz. Militärdiensten. Immatr. 26. Jul. 1816.

B) Der Niederwern-Eyerbacher Linie. Brüder:

I) Ferdinand Anton Friedrich Joseph Maria, vormal. Fürstl. Fuldaischer geh. Rath und Oberamtmann in Fürsteneck, Neukirchen und Burgham, dann Geschlechts - Ältester dieser Linie. Geb. 19. April 1751. Niederwern.

II) Heinrich Philipp Damian, Domkapitular zu Würzburg. Geb. den 25. April 1760. Eyrbach.

III) Ferdinand Anton, K. Baier. Oberst im 4. Chevauxlegers - Regiment.

IV) Lothar Franz Constantin Carl Maria, pens. K. Sardinischer Major, Großherzogl. Toscanischer Kämmerer, Ritter des K. Sardin. Militär - Verdienst - Ordens. Geb. den 17. Dec. 1755. Würzburg.

V) Joseph Adalbert Carl, pens. K. Baier. Rittmeister. Geb. 19. Aug. 1769. Bamberg.

VI) Franz Carl, Domkapitular zu Bamberg. Geb. 21. May 1775. Eyrbach.

Immatr. 25. Nov. 1816. Aus Franken abstammend. S. Stumpf histor. Archiv. I. Heft. f. 11. Baronats - Diplom vom Kaiser Leo-

pold I. d. d. 23. Febr. 1684. Unterm 6. Jul. 1671 theilten sich Erhards von Münster drey Söhne: Erhard Gustav, Lorenz Ludwig und Hanns Eyrich, in die väterlichen Güter und in 4 Linien, nemlich a) die Eyerbacher, b) die Rannunger, c) die Kleinliebstädter, und d) die Niederwern - Valsbichler und Niederwern-Eyerbacher Linie. Nur die beiden letztern sind um die Immatrikulation eingekommen.

-----  
**Mulzer.**

Adam Ioseph, K. Baier. Vice-Präsident der Regierung des Rezatkreises, Ritter des Civilverdienst-Ordens der Baierischen Krone, Komthur des Concordien-Ordens.

Diplom von Sr. Maj. d. d. 30. März 1816.

-----  
**Pergler von Perglas.**

(Zu Seite 473. des Adelsbuchs.)

I) Anton, aus dem Hause Vogelsang in Mannheim, geb. Rath und vormaliger Kammerpräsident. Mannheim.

II) Ludwig, Kön. Baier. Grenadier-Lieutenant. München.

III) Carl August, K. B. Kämmerer und Regierungsath im Ober-Donau-Kreis. Geb. den 17. April 1784.

Baronats-Diplom v. S. M. 17. Febr. 1817.

-----

## Pilgram.

## Brüder.

I) Iohann Franz Xaver, Diurnist bey  
dar K. B. Central - Rechnungs - Retardaten - Com-  
mission. Geb. 22. Aug. 1758. München.

II) Iohann Franz Xaver, ohne Anstel-  
lung auf dem Lande. Geb. 18. April 1757.

Der Vater, Kurpfalzbaier. Commerciën -  
Rath und Hof - Banquier, wurde von Kur-  
fürst Carl Theodor unterm 16. April 1790 in  
den Freiherren - Stand erhoben.

## Podewils.

A) Aus dem Hause Wildenreuth.

Franz Friedrich Jacob, K. B. Major im  
2. Cürassier - Regiment. Geb. den 27. Nov. 1770.  
Freising.

Landsassen der Oberpfalz. Der unfür-  
denkliche Besitzstand des Baronats ist durch  
adelicher Gezeugen Aussagen nachgewiesen.

B) Aus dem Hause Weisdorf. Brüder:

I) Friedrich Ludwig Ernst. Geb. den  
15. Nov. 1777. Weisdorf.

II) Wilhelm Erdmann Ernst, Lieut.  
im K. B. 5. Lin. - Infanterie - Reg.

III) Friedrich Carl Ernst, mit Kön. Ge-  
nehmigung als Hauptmann in K. K. Östr. Diensten.  
Geb. 4. Aug 1782. Guttenberg in Böhmen.

IV) Ludwig Heinrich Friedrich, Besitzer des Stammguts Weisdorf. Geb. d. 7. April 1787.

Hat für das Baronat die nämlichen Beweise wie die Wildenreuther Linie aufgeführt.

### Redwitz.

(Zu Seite 490. des Adelsbuchs.)

Seine Majestät der König haben in Gnaden geruht unterm 10. Januar 1816 den Stammhaltern der vier Redwitzischen Häuser, nämlich

A) dem Wilhelm Ludwig Ernst, Geschlechts - Ältesten des Hauses Schmölz,

B) dem Wilhelm Ioseph Carl Anton, Geschlechts - Ältesten des Hauses Küps,

C) dem Friedrich Georg Iulius Carl, Geschlechts - Ältesten des Hauses Unterlangenstadt  
und

D) dem Philipp Anton, Geschlechts - Ältesten des Hauses von und zu Redwitz,

mit allen ihren Geschwistern und rechtmäßigen ehelichen Nachkommen beideilei Geschlechts den bisher geführten Freiherren - Stand des Reichs zu bestätigen. Wigand von Redwitz erw. 1522, gest. 1545, war Fürstbischof zu Bamberg.

## Reinach auf Steinbronn.

Friedrich Sigmund, Großherzogl. Toscanischer Kämmerer. Geb. den 14. Novbr. 1779. Würzburg.

Als freiherrlich zu Würzburg und bei dem Deutschen Orden aufgeschworen. Friedrich von Reinach erw. 1456, gest. 1451, Caspar erw. 1478, gest. 1502, und Johann Conrad erw. 1705, gest. 1737, waren Fürstbischöfe zu Basel. Immatr. 12. Jan. 1819.

## Romann, Landsafs zu Schernau.

Ernst Heinrich, vormaliger Königlich Württembergischer Oberst und Ritter des dortigen Militär - Verdienst - Ordens. Geb. 24. Febr. 1759. Schernau.

Durch Lehenbriefe wurde das Baronat nachgewiesen.

## Rotenhan.

## Brüder:

I) Sigmund, Johann Christoph Friedrich, K. B. Kämmerer. Geb. 31. März 1761. Rentweinsdorf.

II) Christian Ernst. Geb. 5. Oct. 1765. Ohne Anstellung. Eyrichshof.

Mit dem Freiherren - Prädicat zu Würzburg aufgeschworen. Diese Familie besaß

ehemals das Erbunterkämmereramt des Hochstifts Bamberg. Anton erw. 1440, gest. 1459, war Fürst-Bischof zu Bamberg.

---

### Rüdt von Collenberg.

Friedrich Wilhelm, K. B. Kämmerer, Major und Commandant des Landsicherheits-Corps. Geb. 21. July 1756. Aschaffenburg.

Collenberg, das Stammhaus dieser Familie, liegt im Landgerichte Klingenberg. 1168 wurde auf dem Reichstage zu Würzburg das von Kaiser Friedrich I. dem Stifte Würzburg verliehene Jurisdiction-Privilegium von einem Sicholfus de Rüdt als Zeuge mit unterschrieben. 1524 wurde Conrad von Rüdt zum Mitschiedsrichter in den Streitigkeiten zwischen dem Erzbischof Mathias zu Mainz und Otto, Landgrafen zu Hessen erwählt. 1579 war ein Rüdt Großmeister des Teutschen Ordens. Das Baronat wurde auf 5 Generationen zurück durch Lehenbriefe nachgewiesen.

---

### Sainte Marie Eglise.

#### Brüder:

1) Leopold, Kön. Baier. Kämmerer und Director des Appellationgerichts für den Ober-Donaukreis in Neuburg an der Donau. Geb. den 11. Oct. 1775.

II) Christian Ferdinand Anton, K. B. Kämmerer und erster Appellationsgerichts-Rath in Memmingen. Geb. 6. April 1775.

III) Carl, K. B. Forstgehülfe zu Egelharting. Geb. 1. Jan. 1785.

Baronats - Diplom von S. M. d. d. 6. Juny 1816. Bey der auf Königlichem Befehl vom 1. Sept. 1670 in Frankreich stattgehabten Unternehmung der als adelich sich angegebene Geschlechter, wurde die Familie Sainte Marie Eglise, auf den Grund der von selbiger vorgelegten bis auf das Jahr 1490 zurückgegangenen Zeugnisse als eine altadeliche Familie aus Burgund anerkannt und erklärt.

### Scharffenstein, genannt Pfeil.

Ferdinand, Kön. Bair. Rittmeister im 2. Kürassier-Regiment. Landshut.

Aus der Stadt Cölln abstammend. Baronats-Diplom v. Kaiser Franz I. d. d. 13. July 1746. Kaiser Matthias mehrte dieser Familie unterm 29. Aug. 1616 ihr Wappen mit jenem des erloschenen Geschlechts von Benesis.

### Scheben auf Cronfeld.

Joseph Clemens Stanislaus, vormal. Fürstlich primatischer Hofrath. Geb. 27. Oct. 1752. Aschaffenburg.

Den Freiherren-Stand erwarb der Großvater Franz, kurmainzischer geheim. Rath, von Joseph II. d. 26. Febr. 1768. Der Ur-Großvater, kurmainzischer geheim. Rath und Hofkammerdirector erhielt den Ritterstand von Kaiser Carl VI.

~~~~~

### Scherer auf Hohenkreuzberg, Herr zu Kaienberg.

Joseph Ferdinand Franz, Herr zu Kaienberg, Kön. Baier. Oberlieutenant im 6. Linnien-Infanterie-Regiment. Geb. 8. Febr. 1791.

1674 den 12. Febr. erhob Kaiser Leopold I. diese Familie in den Adelstand, und Kurfürst Carl Theodor verlieh unterm 1. Oct. 1790 das Baronat dem Vater, Ferdinand Gerhard, Kurbaier. Oberstlieut.

~~~~~

### Schlofsberg.

Franz Caspar, H. B. Oberst, Stadt-Commandant zu Baireuth, Ritter des milit. Max. Joseph-Ordens und der K. Fr. Ehrenlegion. Geb. 25. July 1765.

Das Baronat wurde durch Original-Zeugnisse der beiden Friedensgerichte, Bergheim und Leheerich nachgewiesen. Aus dem Iülichischen abstammend.

## Seckendorf.

(Zu Seite 238. des Adelsbuchs.)

## F) Rheinhofer Linie.

Christian Friedrich Wilhelm Carl,  
K. B. Hauptmann im 10. Lin.-Inf.-Reg. Geb den  
22. März 1773. Ansbach.

Diese Linie entsprang aus der Aberdarien-  
schen, von welcher sie sich aber schon im  
13. Jahrhunderte trennte.

## Speth von Zwyzalten.

Friedrich Adalbert (der Hettinger Li-  
nie), vormal. Großherzogl. Würzburgischer Hof-  
marschall, des Civilverdienst - Ordens der Baier.  
Krone, des Großherzogl. Toscanischen St. Joseph-  
Ordens Großkreuz und Kämmerer, dann Malthe-  
ser - Ordens Ehrenritter. Geb. den 25. Nov. 1758.  
Würzburg.

Durch Lehen-Briefe nachgewiesener un-  
fürdenklicher Besitzstand. Aus dieser Linie  
war Friedrich, erw. 1307, gest. 1320, Bischof  
in Augsburg.

Spiegel v. Pickelsheim auf Schweck-  
hausen, Bielerfeld und Laubach.

## Brüder:

1) Friedrich Ernst Raban Wilhelm,  
K. K. Östr. General-Major und vorm. Burgmann  
zu Burg Friedberg.

II) Heinrich August, Großherzoglich  
Sachsen-Weimarerischer Forstmeister. Geb. 31. Aug.  
1776 Ansbach.

III) Carl Emil, Großherzogl. Sachsen-  
Weimarerischer Hofmarschall.

Diese Familie, aus welcher 1560 der 1378  
verstorbene Heinrich von Pickelsheim Fürst-  
bischof zu Paderborn gewesen, hat bey dem  
ehemaligen Domstifte Würzburg und bey  
der Burg Friedberg mit dem Freiherren-  
Prädicat aufgeschworen.

Stein auf Ost- und Nordheim, Rosfrieth,  
Volkershausen, Rupperts, Willmars,  
Sands, Ober- und Unterfieke, Ber-  
kach, Roppershausen, Bahra  
und Schweikerhausen.

I) Friedrich Georg, vormal. Großherzogl.  
Würzburgischer Kämmerer, Burgmann der Reichs-  
burg Friedberg und Ritter des Burg-Friedbergi-  
schen St. Joseph-Ordens. Geb. den 28. März 1760.  
Nordheim im Grabfelde.

II) Verstorbenen Bruders, des Fürstl. Würzb.  
Kämmerers und Oberforstmeisters Julius Wilhelm,  
nachgelassener Sohn:

Dieterich Carl August, vorm. Herzogl.  
Mecklenburg-Schwerinischer Kämmerer und Jagd-  
junker, dermal K. B. Forstamtsgehülfe zu Würz-  
burg. Geb. 14. März 1795.

Das Baronat ist durch Lehenbriefe nachgewiesen.

Stein zum Altenstein, auf Pfaffendorf.

Christoph Franz Adalbert Otto Johann Adam, vorm. Fürstl. Bambergischer geh. Rath, und Großherzogl. Toscanischer Kämmerer, Geb. 22. März 1768. Pfaffendorf.

Der Ur-Ur-Großvater, Joh. Casimir, Brandenburg-Baireuthischer Oberforst- und Jägermeister, erhielt die Freiherren-Würde von Kaiser Leopold durch Diplom vom 11. Febr. 1695. Aus Franken abstammend.

Stingelheim auf Schönberg und Khürn,

(Zu Seite 245. des Adelsbuchs.)

Anton Joseph Johann Nepomuck, K. K. Österreichischer und Kön. Baier. Kämmerer, dann Kapitular-Commenthur des Ordens vom heil. Georg. Geb. 14. Oct. 1732. Presburg.

Eine altadeliche Baierische Familie, welche ehemals das Erbkämmerer-Amt des Hochstifts Regensburg befaß. Unterm 15. Februar 1623 erhielten die Stingelheime ihr Wappen mit jenem der erloschenen Familie von Paulstorf von Kaiser Ferdinand II. genehrt. 1698 unterm 23. Iuly erwarb der

## Freiherren.

69

Ur-Großvater Franz Joseph, Kurbaier. Kämmerer, von Kurfürst Max Emanuel das Baronat.

---

## Stockum.

Christian, K. Preuss. geh. Rath und Bürger in Frankfurt. Geb. 14. Juny 1754. Nürnberg.

Diplom von Kurfürst Carl Theodor vom 7. July 1792. Den Reichsadel erwarb der Vater von Kaiser Carl VII. den 4. März 1745. Ein altadeliches aus Cleve abstammendes Geschlecht, wo dasselbe noch das Stammhaus Stockum besitzt.

---

## Straufs.

(Zu Seite 246. des Adelsbuchs)

### Brüder:

I) Friedrich Carl Joseph, vormal. General-Secretär der Kön. Präfectur des Fürstenthums Aschaffenburg. Geb. 3. July 1787.

II) Carl Joseph, Forstactuar zu Orb. Geb. 26. Dec. 1791.

III) Augustin Franz, K. B. Lieut. Geb. 17. May 1794.

IV) Carl Armann Anton Heinrich Franz, im K. Baier. Milit. Dienst. Geb. den 12. May 1794.

Der Vater, Kurmainzischer Staatsrath, wurde von Kaiser Ioseph II. in den Freiherrenstand d. 15. August 1789 erhoben.

~~~~~

### Syberg zu Simmern.

Nicolaus Günther, vormaliger Kurköllnischer Kämmerer, wirkl. geh. Rath, Landstand des Herzogthums Westphalen und Ritterath der vormaligen Mittelrheinischen Reichsritterschaft, dann Besitzer von Emenerichshof.

Immatri. den 11. Jun. 1819.

~~~~~

### Zu der Tann.

Die Conradische Linie. Brüder:

I) Heinrich Ferdinand Conrad, Großherzogl. Toscanischer Kämmerer und Geschlechtsältester der Conradischen Linie. Geb. 10. May 1784. Tann bei Fuld.

II) IohannChristian. Geb. 11. Aug. 1785.

III) Adalbert Friedrich Dieterich Christian, quitt. K. K. Östr. Hauptmann. Geb. 12. Dec. 1788. Tann.

IV) Friedrich Carl Ioseph, K. Baier. Oberlieut. im 5. Chevauxlegers - Regiment. Geb. 4. Juny 1793.

## Vaters Bruder:

Carl Friedrich Lothar Adolph Georg Theodor Ernst, K. B. Kämmerer und vorm. Oberzollbeamter zu Schweinfurth. Geb. d. 6. Dec. 1769. Tann.

Diese Familie theilt sich in zwey Linien: a) in die Conradische, b) in die Christophische. Letztere führt das einfache, erstere das vermehrte Wappen. Conrad von Tann erw. 1252; gest. 1257, war Bischof zu Speyer. Der Ur-Großvater Heinrich, Ritterhauptmann des Fränkischen Kreises und Fürst Fuldaischer geh. Rath erhielt von Kaiser Leopold unterm 7. Jan. ein Baronats-Diplom.

## Tautphöus.

## Vettern:

I) Ioseph Ignaz Iohann Nepomuck Franz de Paula, vorm. Teutsch-Ordens-Rath und Bibliothecar. Geb. 4. Sept. 1763. Aschaffemb.

II) Cajetan Iacob, Kön. Würtemb. Amtmann in Weikersheim. Geb. 25. July 1767.

III) Iohann Ioseph Franz de Paula, K. B. Regierungsrath in Passau. Geb. 17. July 1769.

IV) Michael Ioseph Aloys, Capitular des Collegial-Stifts Neumünster in Würzburg und Canonicus im Collegial-Stift zu Aschaffenburg. Geb. 21. Oct. 1770.

## Onkel und Großonkel:

V) Joseph Johann, geistlicher Rath und  
Dechant des Stifts St. Peter in Aschaffenburg.

Baronats - Diplom von Sr. Maj. d. d. 26.  
April 1817.

## Thüngen.

## A) Die ältere oder Andreasische Linie.

Heinrich Wilhelm, vormal. Fürstlich  
Würzburgischer Kämmerer und Hauptmann zu  
Burgsinnen. Geb. 19. Juny 1752. Burgsinnen.

Kaiser Joseph I. verlieh dem Großvater,  
Adam Hermann Heinrich, gewesenen Herzog-  
lich Württembergischen Kammer-Präsidenten  
und Ritterrath, mit vermehrtem Wappen un-  
term 21. May 1706 den Freiherren - Stand.  
Aus dieser Familie waren Conrad erw. 1519,  
gest. 1540, Fürst-Bischof zu Würzburg und  
Neithardt erw. 1501, gest. 1598, Fürst-Bischof  
zu Basel.

## B) Die jüngere oder Luzische Linie.

I) Carl Philipp Friedrich, K. B. Käm-  
merer. Geb. 30. August 1776. Thüngen.

II) Verstorbenen Vaters Bruders, des Philipp  
Volpert, nachgelassene Söhne:

a) Carl Philipp Christoph. Geb. den  
20. April 1793. Auf dem Gut Zeitlofs,

b) Philipp Heinrich. Geb. 8. Oct. 1796.  
Studirt zu Erlang.

Baronats - Diplom erhielt der Großvater  
von Kaiser Joseph II. d. 23. März 1768. Im-  
matr. 17. März 1816.

### Truchsefs von Wetzhausen.

#### A) Die Bundorfer Linie. Brüder:

I) Adam Gottlob, Senior Familiae, ehe-  
maliger Ritter-Rath des Kantons an der Baunach.  
Geb. 5. Oct. 1750. Bundorf.

II) Christian, vormal. Hessen-Casselscher  
Major. Geb. 21. Juny 1755. Bettenburg.

III) Christian Dietrich, Sachsen-Hild-  
burghausenscher Oberforstmeister. Geb. 10. Juny  
1790.

#### B) Die Linie zu Wetzhausen. Brüder:

I) Wilhelm Philipp Ernst. Geb. den  
19. Ian. 1781.

II) Gottlob Friedrich Carl, Baadnischer  
Forstmeister zu Neckargmünd. Geb. 20. Sept. 1784.

III) Carl Ferdinand, K. B. Oberlieut.  
der Grenadier - Garde. Geb. 6. Nov. 1790. Wetz-  
hausen.

IV) Franz Ernst, K. B. Lieut. des Che-  
vauxlegers - Regiments Taxis. Geb. 30. Juny 1795.

V) Philipp Ernst, mit K. Genehmigung auf der Sachsen-Meiningschen Forst-Academie zu Dreysigacker. Geb. 29. März 1706.

Aus dieser Familie war Martin erw. 1477, gest. 1489, Großmeister des Deutschen Ordens. Der Freiherren - Stand wurde durch Lehen-Briefe nachgewiesen.

---

### Tubeuf.

Simon Friedrich Carl, ehem. Rhein-pfälzischer Forstmeister und Marggräflich Ansbachischer Kämmerer. Geb. 11. Aug. 1752. Amorbach.

Der Freiherren - Stand ist in Ermanglung eines Diploms durch legale Urkunden bis auf das Jahr 1751 zurück nachgewiesen. Diese Familie stammt aus der Normandie, wo sich auch ihr Stammgut die Baronie Tubeuf befand.

---

### Tucher von Simmeldorf.

(Zu S. 255. des Adelsbuchs.)

II) Des im Jahr 1817 verstorbenen Nürnber-gischen Rathsdirectors Friedrich Wilhelm Carl Nachkommen:

1) Söhne:

a) Carl Friedrich, Kön. Sächsischer Haupt-mann und Geschlechts - Ältester. Geb. 11. Nov. 1764.

Freiherren.

75

b) Christoph Wilhelm Friedrich Carl,  
Kön. Dänischer Major. Geb. den 15. Jul. 1768.

2) Enkel:

a) Johann Sigmund Carl, Kön. Bair.  
Artillerie-Lieutenant. Geb. d. 12. Jan. 1794.

b) Christoph Carl Gottlieb Sigmund.  
Geb. 19. May 1798.

c) Carl Friedrich Wilhelm. Geb. den  
4. Jun. 1805.

~~~~~  
Varicourt.

Brüder:

I) Carl Theodor Franz Lambert. Geb.  
4. Sept. 1804.

II) Franz Lambert Maria. Geb. den  
17. Sept. 1805.

III) Friedrich Maria Prosper. Geb.  
21. April 1807.

Erhielten das Baronat von dem verstorbenen Fürst Primas d. 30. März 1808. Seine Majestät der König von Baiern haben aus bewegenden Gründen sich unterm 12. August 1817 veranlaßt gefunden, diese durch Großherzoglich - Frankfurtisches Diplom obgenannten Söhnen des Primatischen geheimen Raths, Staats - Commissarii und Schloßhauptmanns, Königl. Bair. Kämmerers, Rit-

ters der K. Fr. Ehrenlegion und des K. Württembergischen Militär - Verdienst - Ordens, dann Commenthurs des Concordien - Ordens, Lambert Varicourt, ertheilte Freiherrn - Würde auch auf selbigen in der Art auszu- dehnen, daß derselbe ermächtigt seyn solle, sich für seine Person ebenfalls des Barons - Prädicats bedienen zu dürfen.

### Vassimon.

Anton Paul Ludwig, Hauptmann im K. B. 4. Lin. - Infanterie - Reg. Geb. d. 11. May 1790. Aschaffenburg.

Der Großvater Cashedenier von Vassimon, aus Lothringen, erhielt unterm 23. März 1704 durch Diplom von König Ludwig XIV. die freiherrl. Würde. Immatr. 4. Jul. 1818.

### Vequel.

(Zu S. 255. des Adelsbuchs.)

I) Johann Theodor, K. Bair. pens. Lieutenant. Geb. 24. Aug. 1745. Deggendorf.

II) Bruder: Johann Joseph Ignaz, K. B. pens. Hauptmann. Geb. 15. März 1750. Deggendorf.

III) Adoptirter Sohn: Johann Baptist Reingruber, genannt Vequel, Stadtrichter zu Landskut.

Unterm 26. April 1818 haben Seine Majestät der König geruhet, mit der schon früher bewilligten Adoption des obenbenannten Reingruber auch die Verleihung des freiherrlichen Standes und Ranges an denselben zu verbinden. Immatr. den 16. März 1818.

---

### Wallbrunn.

Carl Ludwig Eugen Wolfgang, Hauptmann im K. B. 7. Lin.-Infanterie-Regiment. Geb. 28. Sept. 1780. Neuburg.

Der Großvater, Ferdinand Reinhard, wurde von dem Herzog Carl von Württemberg unterm 14. Aug. 1748 mit dem Erbschenken-Amt, dann der Exspectanz auf das Erbmarschallens-Amt belehnt. Das Stammschloß dieser Familie war Portenheim bei Mainz. Das Baronat ist durch Lehen-Briefe nachgewiesen.

---

### Wambold von Umstadt.

#### Brüder:

I) Franz Christoph Johann Nepomuck Franz de Paula, Dechant des vormal. Domstifts zu Worms, Kapitular des Erzstifts Mainz und des Ritterstifts St. Alban. Geb. 23. July 1761. Heidelberg.

II) Philipp Hugo, vormal. Großherzogl. Frankfurterischer Kämmerer, Oberst-Silberkämme-

rer, Großkreuz des Concordien- und Ritter des Kaiserl. St. Ioseph - Ordens. Geb. 29. Sept. 1762. Aschaffenburg.

III) Emerich Ioseph Maximilian Franz de Paula Iohann Nepomuck, Hauptmann des K. B. II. Jäger-Bataillons. Geb. 1. April 1766.

IV) Carl Ludwig Friedrich Ferdinand Iohann Nepomuck Franz de Paula, Kapitular des vormal. Domstifts Würzburg und des Ritterstifts Bamberg. Geb. den 31. May 1769. Heidelberg.

Der Ur - Großvater Heinrich Friedrich, Kurmainz. oberster Hofkriegsrath, wurde von Kaiser Leopold unterm 6. May 1664 in den Freiherrn-Stand erhoben. Aus dieser Familie war Anselm Casimir erw. 1629, gest. 1646, Erzbischof und Kurfürst zu Mainz.

---

### Weber.

Christian, K. Bair. Major im ersten Cürassier - Regiment und Adjutant Seiner Kön. Hoheit des Herrn Herzogs Carl von Baiern.

Baronats - Diplom von Sr. Maj. d. d. 19. Juny 1818. Immatr. den 25. Jun. 1818.

---

## Welser zu Neunhof und Beerbach.

(Zu Seite 500. des Adelsbuchs.)

I) Paul Carl, Geschlechts - Ältester, ehemaliger Senator in Nürnberg. Geb. 8. Sept. 1772.

II) Dessen Bruders, Christoph Carl, ehemal. Land - und Bauerngerichts - Assessors in Nürnberg, geb. 8. Sept. 1775, gestorben im Nov. 1819, nachgelassene beide Söhne:

a) Christoph Jacob Carl. Geb. d. 19. Jun. 1808.

b) Carl Emanuel. Geb. 26. März 1812.

III) Paul Carl, Fürstl. Schwarzenbergischer Oberförster. Geb. 28. Febr. 1786. Schwarzenberg,

Wurden auf den Grund nachträglich übergebener Teutsch - Ordens - Urkunden vom Jahr 1568 als Freiherren anerkannt und immatrikulirt d. 15. July 1819.

---

 Werneck.

(Zu Seite 266. des Adelsbuchs.)

## Brüder.

I) Carl Alexander Friedrich, Präsident der K. Bair. Landes - Direction des Großherzogth. Würzburg, Commandeur des Civilverdienst - Ordens der Bairischen Krone, Großherzoglich Tos-

kanischer Kämmerer und geheimer Rath, dann  
 Commenthur des St Ioseph - Ordens. Geb. den  
 21. Aug. 1755. Würzburg.

II) Reinhard Friedrich Philipp, K.  
 B. Kämmerer, General-Major und vormal. Chef  
 des Cadetten - Corps zu München. Geb. den 28.  
 Iuly 1757.

Nachgetr. unfürdenklicher Besitzstand.

---

### Wildenstein.

Martin Ioseph, K. B. Hauptmann im 9.  
 Lin. Infanterie-Reg. Geb. 18. Sept. 1757.

Immatr. 6. Iuny 1817. Das Baronat ist durch  
 Lshen - Briefe nachgewiesen.

---

### Wildungen.

Friedrich Engelhard Carl Wilhelm  
 Ludwig, K. B. Forstmeister und Großherzogl.  
 Toskanischer Kämmerer. Geb. den 26. Sept. 1786.  
 Rimpor.

Das Baronat wurde durch Familien - Ur-  
 kunden nachgewiesen und zwar bis auf den  
 Ur-Ur-Großvater Iohann Rudolph zurück.  
 Aus Sachsen abstammend. -

---

## Wolfskeel.

Johann Philipp Christoph, vormal. Hauptmann im K. B. II. Jäger-Bataillon, dann Besitzer von Reichenberg, Albertshausen, Lindflur, Mengershausen, Geroldshausen, Fuchsstadt, Uettingen und Rottenbauer. Geb. den 22. Sept. 1757. Würzburg.

Das Baronats-Diplom wurde durch Lehenbriefe constatirt. Otto von Wolfskeel erw. 1555, gest. 1548, war Fürst-Bischof zu Würzburg. Immat. 12. Jan. 1819.

## Zandt.

## Brüder.

I) Maximilian Friedrich Anton Maria Franz Johann Nepomück, K. B. Kämmerer und Oberst im 6. Chevauxlegers-Regiment, Geb. 21. Oct. 1778.

II) Leopold Balduin Walther Wolfgang Sigmund Ferdinand Johann Nepomück, K. B. Kämmerer und Major im 1. Cürassier-Regiment. Geb. 26. April 1784.

Das Baronat ist durch Lehenbriefe nachgewiesen. Die von Zandt waren der Bairischen Ritterschaft einverleibt. Immatr. den 1. Oct. 1818.

## Zech von Deybach, Freiherren zu Sulz.

## A) Auf Hart.

Joseph Maria, K. B. quiescirter Oberpfleger von Westerndorf. Geb. d. 7. März 1758. Dillingen.

## B) Auf Deybach.

S. das Adelsbuch S. 275.

Inmatr. d. 6. Jan. 1814 und 8. May 1815.

Beide Linien waren zugleich von Kaiser Leopold I. d. 12. März 1677 in den Freiherrnstand erhoben.

## Zentner.

(Zu S. 604. des Adelsbuchs.)

Georg Friedrich, K. B. Staats-Minister und Reichsrath, General-Director des Staatsministeriums des Innern, Großkreuz des Civilverdienst - Ordens der Bairischen Krone. Geb. 27. Aug. 1752.

Baronats - Diplom von Sr. Maj. d. d. 17. Oct. 1819.

## Zobel.

## A) Die Giebelstadter Linie.

I) August Friedrich Leopold, ehemal. Würzburgischer Oberlieutenant und Geschlechts-Ältester. Geb. 26. May 1741, Ochsenfurth.

## Vettern.

II) Franz Wilhelm Gottfried Adam Maria, Teutsch-Ordens-Commenthur. Geb. d. 10. März 1755. Mergentheim.

## Brüder.

III) Alexander Sigmund Philipp Anton Friedrich Maria, Probst und Domcapitular zu Fulda. Geb. 20. April 1759. Fulda.

IV) Ferdinand Maximilian Walburga, Domcapitular des vormal. Ritterstifts St. Burkard. Geb. 13. Dec. 1761. Würzburg.

B) Die Giebelstadt-Dörstädter Linie. Brüder.

I) Friedrich Carl Philipp Lothar Gottfried, Domherr des aufgelösten Domstifts Bamberg und Würzburg, K. K. Östr. Kämmerer und Ritter des Kais. Russ. St. Wladimir-Militär-Ordens. Geb. 17. Oct. 1766. Würzburg.

II) Johann Philipp Leopold, K. Preuss. Oberstlieutenant und Ritter des Burg Friedbergischen St. Joseph-Ordens. Geb. 24. Febr. 1768. Fulda.

III) Friedrich Carl Joseph Adam Ludwig Lothar. Geb. 11. Jan. 1778. Ohne Anstellung zu Heilbronn.

Immatr. beide Linien 18. Oct. 1818. Baronat durch Lehenbriefe nachgewiesen. Aus dieser Familie war Melchior erw. 1544, gest. 1558; Fürst-Bischof zu Würzburg, und

Johann Georg erw. 1577, gest. 1579, Fürst-  
Bischof zu Bamberg.

---

Zurhein.

Brüder.

I) Philipp Anton Maximilian Joseph,  
Kön. Bair. Kämmerer, Vice-Präsident der Landes-  
direction zu Würzburg, und des Civilverdienst-  
Ordens der Bairischen Krone Ritter. Geb. 7. Oct.  
1780. Würzburg.

II) Friedrich Carl Joseph Christian,  
Grafsherzogl. Toscanischer Kämmerer. Geb. den  
18. April 1782. Würzburg.

Als Freiherren zu Würzburg aufgeschwa-  
ren. Aus dieser Familie war Friedrich erw.  
1456, gest. 1451, Bischof zu Basel.

## Adeliche.

### Allesina, genannt Schweitzer.

- I) Carl Franz, Major in Frankfurt a. M.
- II) Iohann Baptist, Directions-Rath.
- III) Anton Maria, Commerciën-Rath. Brüder. Frankfurt am Main.

Adelsdiplom von S. M. vom 18. Oct. 1816.

Der Vater, Franz Maria Schweitzer, war Kurpfälzischer geheimer Commerciën-Rath und Banquier in Frankfurt a. M.

### Andrä, Ritter.

Daniel, Landrath zu Kirchheim-Bollanden, und Ritter des Civilverdienst Ordens der Bairischen Krone. Kirchheim-Bollanden.

Nomin. 12. Oct. 1817. Immatr. den 11. März 1819.

### Armin.

A) Armin auf Windischen Laibach und Tiefenbach.

Franz, Major im K. B. II. Husaren-Regiment, Baireuth. Geb. 28. July 1780.

Durch Lehen-Briefe ist der Adel bis auf den Ur-Großvater nachgewiesen.

B) Armin auf Filgendorf.

Bernard Iohann Wilhelm Aberdar, mit Kön. Genehmigung Hauptmann in K. Preuss. Diensten, und Besitzer von Filgendorf.

Brüder: Moriz Wilhelm Adam Friedrich, mit K. Genehmigung Major in K. Preuss. Diensten, und Mitbesitzer von Filgendorf. Geb. 4. Dec. 1766.

Arnim auf und zu Selbiz.

Iohann Friedrich Carl Heinrich Gustav, Kön. Bair. Lieutenant im 15. Linien-Infanterie-Regiment. Geb. 15. Jan. 1795. Sedwitz.

Immatr. den 12. Dec. 1816. Nachgew. unfürdenkl. Besitzstand.

Auer von Herrnkirchen.

Iohann Friedrich, Kön. Bair. Major à la Suite und vormal. Großherzoglich Würzburgischer Kammerherr. Geb. 29. Aug. 1750.

Immatr. den 21. Aug. 1816. Der Adel wurde bis zum Jahre 1402 nachgewiesen.

Bach.

Maria Iohann Carl Anton Franz, Oberst-Lieutenant im Kön. Bair. 15. Linien-Infanterie-Regiment. Geb. 12. Dec. 1767. Baireuth.

Immatr. den 30. Aug. 1816. Diplom erhielt der Großvater, Iohann Adam, Fuldaischer

geheimer Rath von Kaiser Carl VII. d. 8. July 1742.

~~~~~

### Bachtenkirch, genannt Stachelhausen.

Hermann Ludwig, vormal. Herzoglich Nassauischer Gesandtschafts-Secretär in Regensburg, Besitzer der im Kön. Landgerichte Burglengenfeld gelegenen Güter Treidendorf und Rohrbach. Treidendorf.

Diplom von S. M. d. d. 8. Nov. 1818.

~~~~~

### Bannwarth.

Maria Fidel, K. B. Ober-Appellations-Gerichts-Rath in München.

Seine Majestät bestätigten demselben unterm 25. Febr. 1819 den 1787 von dem größern Pfalzgrafen, Franz Anton Erbtruchfess Grafen von Zeil erhaltenen Adel.

~~~~~

### Baumann.

Brüder:

- I) Michael. Geb. 7. Jan. 1768. Barkstein.  
 II) Franz Xaver, K. B. Förster zu Barkstein. Geb. 5. Dec. 1777.

Seine Maj. haben denselben als gemeinschaftlichen Besitzern des Ritter-Lehenguts Ernstfeld den Adel mit Diplom vom 23. Jan. 1819 verliehen.

~~~~~

## Baumüller, Ritter.

Anton, K. B. Ober-Auditor und Ritter des  
Civilverdienst-Ordens der Bair. Krone. München.

Nom. 27. Febr. 1817. Immatr. den 14. März  
1817.

## Berg.

Johann Andreas, quiescirter Bürgermei-  
ster in Schweinfurth. Gab. 21. Sept. 1744.

Königliches Adelsanerkennnifs vom 25. Dec.  
1817.

## Berger auf Siebenbrunn, Edler.

## Brüder:

I) Andreas Friedrich, vorm. K. Westphäl.  
Oberst. München.

II) Georg Gerhard Franz de Paula, K.  
B. Hauptmann im 16. Linien-Infanterie Regiment.  
Geb. 29. Aug. 1787. München.

Der Großvater, Johann Joseph, Kurb. Rath  
und Leibmedicus, wurde von dem größern  
Pfalzgrafen, Grafen Truchsefs Zeil, mit dem  
Prädicate: Edler auf Siebenbrunn, den 15.  
Januar 1748 geadelt, und diese Standeserhe-  
bung von Kurfürst Max III. unterm 4. Dec.  
1753 bestätigt.

## Bernclau, Ritter.

Ferdinand, K. B. General - Major und  
Ritter des milit. Max-Joseph-Ordens. Landau im  
Rheinkreise.

Nom. 1. März 1806. Immatr. 12. März 1819.

## Bobenhausen.

Friedrich Philipp Georg Christian  
Wilhelm, Großherzogl. Hessischer Kämmerer  
und Besitzer von Riedbach, Hart und Obbach.  
Geb. 2. März 1760.

Eine altadeliche Rheinische Familie, wel-  
che dem Ritter - Canton Rhönwerra einver-  
leibt war. Heinrich von Bobenhausen war  
1570 Teutsch-Ordens-Ritter.

## Bomhard, Ritter.

Johann Ernst, Königl. Bair. Finanzdi-  
rector des Mainkreises und Ritter des Civilver-  
dienst-Ordens der Bairischen Krone. Baireuth.

Nomin. 27. May 1816. Immatr. den 7. Juny  
1816.

## Bontems, Ritter.

August Heinrich Robert, Lieutenant  
im K. B. 1. Cürassier-Regiment. Geb. 14. July 1781.  
Freysing.

Aus Genf abstammend. Dem Großvater, Franz Ludwig, verlieh Kaiser Joseph II. unterm 15. April 1780 mit dem Prädicate Edel die Ritterwürde. Immatr. 6. Oct. 1818.

---

von Brée, Ritter.

Johann Joseph Ignaz, Accessist bey der K. Landes-Direction, und functionirender Actuar des Oberzoll-Gerichts in Würzburg. Geb. 13. July 1771. Würzburg.

Der Großvater, Bernhard Anton Emanuel, K. K. Östr. Landschreiber zu Kaiserslautern erhielt mit dem Prädicate, Edler Herr, den Ritterstand von Kaiser Franz I. durch Diplom vom 7. April 1764.

---

Bruckmayr auf Schorn.

Johann Nepomuck, K. B. Oberlieutenant à la Suite.

Diplom von S. M. d. d. 15. Dec. 1819.

---

Burchdorff.

Friedrich Theodor Anton, Fürstlich Thurn und Taxischer Stallmeister in Regensburg.

Aus dem Braunschweig-Lüneburgischen abstammend. Der Adel ist durch Lehensbriefe nachgewiesen.

---

## Castner von Collenburg zu Mausheim.

Franz de Paula Andreas Joseph Bonaventura, der Rechte Licentiat, Lehensbesitzer zu Collenbach und Hauptmann der Landwehr des Kön. Bair. Landgerichts Viechtach. Geb. 14. July 1760. Collenbach.

Der Großvater, Johann Georg Melchior, Burger zu Straubing, erwarb das Adels-Diplom mit dem Prädicat: zu Mausheim von Kaiser Joseph I. d. 15. Oct. 1708.

## Calatin.

Emma, Thecla und Agnes, legitimirte Töchter des General-Majors und General-Adjut., Carl, Grafen von Pappenheim.

Diplom von S. M. d. d. 30. Nov. 1819 für ihre Mutter, Maria Eder, mit Veränderung dieses Namens in jenen v. Calatin.

## Clarmann.

## Brüder.

I) Friedrich, Inspector der fahrenden Post in Augsburg. Geb. 11. July 1705.

II) Carl, Post-Cassier in Augsburg. Geb. 6. Nov. 1766.

III) Adam, vormal. Canonicus zu Wiesensteig. Geb. 30. Sept. 1772.

IV) Anton, Handelsmann in Augsburg.

V) Johann, Stadtgerichts-Assessor in Amberg. Geb. 27. Oct. 1782.

Diesen Brüdern bestätigte Seine Majestät unterm 3. März 1817 den ihnen im Jahre 1791 vom Grafen Ezdorf als größern Pfalzgrafen verliehenen Adelsbrief.

### Cunibert.

Augustin Gottfried Ignaz, K. B. Appellationsgerichts-Rath. Geb. 20. Dez. 1761. Aschaffenburg.

Der Vater, Augustin Franz, Kais. Reichshofrath, erlangte den Adel von Kaiser Franz I. mittelst Diploms vom 1. May 1761.

### Derschau.

Hanns Albrecht, vormaliger K. Preussischer Hauptmann. Nürnberg.

Aus-Preussen abstammend. Der Adel wurde durch eine Anerkennniß-Urkunde des K. Preuss. Staats-Ministeriums der äussern Angelegenheiten nachgewiesen.

### Distl.

Johann Adam, Hauptmann des Kön. Bair. 10. Linien-Infanterie-Regiments. Geb. 24. July 1780. Amberg.

Kurfürst Max Joseph II. erhob den Großvater in den Adelsstand mittelst Diploms vom 5. Dec. 1765.

### Ebersberg, genannt Weyhers.

#### Brüder:

I) Gustav Alexander, Großherzoglich Hessischer General-Major, General-Adjutant und Director des Ober-Kriegs-Collegiums in Darmstadt, Kön. Vasall des Ritter-Mannlehenguts Haselbach bei Bischofsheim. Geb. den 26. Sept. 1769. Gersfeld.

II) Julius Albrecht Friedrich, Kön. Preuss. Hauptmann und Mitbelehnter auf die Herrschaft Gersfeld. Geb. 16. März 1775. Gersfeld.

Inmatr. d. 31. Jan. 1818.

### Eckhart.

#### Brüder:

I) Adolph Joseph Anton, K. B. Landrichter zu Mainberg. Geb. 13 April 1750.

II) Georg Ludwig Aloys, K. B. Landrichter zu Eltmann. Geb. 11. July 1762.

III) Franz Melchior Anton Ignaz, Kreis-Secretär in Würzburg. Geb. 24. April 1767.

Der Großvater, Kurfürstlich Braunschweig-Lüneburgischer Historiograph und Bibliothekar, erhielt durch Diplom vom 17. Nov. 1721 den Adel von Kaiser Carl VI.

Eggelkraut zu Wildengarten, Edler.

Johann Friedrich, vormal. Reichstags-Agent und Fürstlich Waldburg-Zeilischer und Leiningen-Neidenau-Billigheimischer Rath. Geb. 5. April 1756. Regensburg.

Erhielt den durch Pfalzgräfliches Diplom im Jahre 1797 erworbenen Adel von S. M. bestätigt unterm 4. July 1817.

---

 Ehrhardt.

I) Gottlieb, Doctor der Arzeneikunde und K. B. Stadtgerichtsarzt in Memmingen. Geb. 30. July 1765.

## Brüder:

II) Iodocus, Handelsmann in Memmingen. Geb. 18. Nov. 1767.

III) Balthasar, Pfarrer zu Adelsried. Geb. 2. Sept. 1776.

In dem von Graf Fugger erhaltenen Adel bestätigt von S. M. durch Diplom vom 15. Jan. 1816.

---

 Eisenhofen auf Wizmannsberg.

Theodor Lambert, K. B. Major und pens. Stadtcommandant von Burghausen, Besitzer der vormal. Gräflich Taufkirchischen Herrschaft Wizmannsberg. Burghausen.

Mittels allerhöchsten Rescripts vom 25. Febr. 1819. wurde demselben das erbliche Adels-Prädicat zugestanden.

### Ellenrieder.

Franz Xaver Ignaz Leonhard, vormal. Fürstlich Ötting-Wallensteinischer Iustiz-Kanzley-Director und geheimer Rath. Geb. 23. Sept. 1760, Nördlingen.

Seine Maj. bestätigten demselben den von dem größern Pfalzgrafen, Herrn Fürsten von Babenhausen, im Jahre 1815 erhaltenen Adelsbrief durch Verleihung eines neuen unterm 24. Febr. 1819 ausgefertigten Diploms.

### Epplen auf Härtenstein.

I) Ioseph Franz Xaver, Fürstl. Thurn und Taxischer geh. Hofrath in Regensburg. Geb. 28. Oct. 1755.

#### Bruders Söhne:

II) Franz Valentin Anselm, geistl. Rath und Canonicus zu St. Moritz und Peter in Augsburg. Geb. 21. Sept. 1750.

III) Ioseph Thaddäus, K. Bair. Obrist, Commandant zu Regensburg und Officier der K. französischen Ehrenlegion. Geb. 27. Febr. 1758.

IV) Ioseph Heinrich Ioachim, Pfarre~~n~~ zu Oberrot im Illerkreise. Geb. 13. Aug. 1762.

Nachdem Albert Eusebius, Graf zu Königsegg und Rotenfels, im Jahre 1717 kraft innegehabter großen Pfalzgrafen-Komitive, seinem geheimen Rathe und Kanzleyverwalter, Franz Anton Eppelen, ein Diplom auf adelichen Stand und Wappen verliehen, so haben sich Seine Majestät entschlossen, die Nachkommen desselben, und zwar die Geistlichen für ihre Person, die Weltlichen aber mit allen ihren ehelichen Nachkommen, als Adeliche des Reichs zu erklären und denselben ein Adelsdiplom unterm 4. August 1814 ausfertigen zu lassen.

### Ernsdorfer, Ritter.

Bernard, Vorstand des H. Bair. Taubstummen-Instituts und Ritter des Civilverdienst-Ordens der Bairischen Krone. Freysing.

Nomin. 12. October 1816. Immatr. 12. July 1818.

### Erstenberger.

Georg Albrecht, Kön. Bair. Lehenvasall im Fürstenthum Aschaffenburg. Mainz.

Immatr. 30. May 1817.

**Fahrbeck, Ritter.**

Georg Adam, Hauptmann des K. B. 13ten  
Linien-Infanterie-Regiments und Ritter des mili-  
tärischen Max-Joseph-Ordens. Geb. 11. April 1788.  
Baireuth.

Nom. 24. July 1815. Immatr. 16. May 1816.

**Fafsmann auf Emhof.**

Joseph Adam, Magistrats-Rath in Am-  
berg, Abgeordneter des Regenkreises zur II. Kam-  
mer der ersten Stände-Versammlung, dann Be-  
sitzer der untern Stadt-Apotheke in Amberg und  
des Landguts Emhof. Geb. 22. Oct. 1785. Amberg.

Adels-Diplom von Sr. Maj. d. d. 31. März  
1819.

**Fink, Ritter.**

Joseph Aloys, Kön. Bair. Ministerial-  
Rath und Staats-Archivar, Ritter des Civilverdienst-  
Ordens der Bairischen Krone.

München.

Nom. 12. Oct. 1817. Immatr. den 2. Febr.  
1818.

**Finster auf Urfahrn.**

(Zu S. 555. des Adelsbuchs.)

Franz Xaver, Rechnungs-Commissär bey  
der General-, Zoll- und Maut-Direction, dann  
Besitzer des Guts Urfahrn. München.

Diplom von Sr. Majestät d. d. 7. September 1817.

~~~~~  
Fischer.

Heinrich Carl Ioseph, K. B. Architect und Professor der bildenden Künste, dann Mitglied der Academie der Wissenschaften. Geb. 19. Sept. 1782. München.

Der Vater, vorm. Kurpfalz bair. Hofrath, Donat des Malteser - Ordens und Secr. des Herrn Fürsten von Brezenheim, erhielt im Reichs - Vicariats - Jahre 1790 unterm 24. July ein Adels - Diplom v. Kurfürst Carl Theodor.

~~~~~  
Fleckinger auf Herrenwörth.

Aloys, vormals Großhändler und Banquier in München, dermal Inhaber des Landguts Herrenwörth im Chiemsee.

Adels - Diplom mit dem Prädicate auf Herrenwörth von Sr. Maj. d. d. 13. Dec. 1818.

~~~~~  
Fleischmann.

Iohann, Kön. Bair. Major im Grenadier - Garde - Regiment und Ritter des militärischen Max - Ioseph - Ordens. München.

Nom. 24. July 1815. Immatr. den 31. März 1817.

~~~~~

## Forster.

Georg Christoph, K. Bair. Handlungs-  
Appellationsgerichts-Assessor in Nürnberg, dann  
Kaufmann und Besitzer der Messingfabrik zu Ham-  
mer bey Lauf am Holz. Geb. 12. December 1706.

Diplom von S. M. d. d. 6. März 1816.

## Frisch.

Dietrich Michael, Großherzoglich Meck-  
lenburg-Schwerinischer Lehen-Vasall und gehei-  
mer Domainen-Rath.

Adels-Diplom von Sr. Maj. d. d. 31. Au-  
gust 1819.

## Fritsch, Ritter.

Jacob, Hauptmann im Kön. Grenadier-Gar-  
de-Regiment und Ritter des militärischen Max-Io-  
seph-Ordens. München.

Nom. 24. Juny 1815. Immatr. d. 1. Jun. 1816.

## Furtenbach zu Reichenschwand.

(Zu S. 345. des Adelsbuchs.)

A) Johann Wilhelmische Linie.

I) Sigmund Ferdinand Wilhelm, K.  
Bair. quitt. Major. Geb. 15. März 1742. Nürnberg.

II) Jacob Wilhelm. Geb. 1805.

## B) Iobst Wilhelmische Linie.

I) Christoph Gottlieb Carl Wilhelm,  
K. B. Hauptmanns hinterlassene Söhne:

a) Sigmund Ferdinand Wilhelm.  
Geb. 25. May 1800.

b) Ioseph Wilhelm Raymund. Geb.  
2. Jan. 1805.

II) Friedrich Wilhelm Carl, Königl.  
Bair. Hauptmann im 5. Linien - Infanterie - Regi-  
ment. Geb. 22. Jan. 1779.

III) Iohann Sigmund Georg Wilhelm,  
K. Preuss. Oberlieutenants nachgelassener Sohn:  
Iohann Paul Carl Wilhelm. Geb. 21.  
Oct. 1812.

## Furtenbach.

Zacharias Ioseph. Geb. 15. Febr. 1792.  
Feldkirch

Diese Familie erhob unterm 10. Nov. 1818.  
Kaiser Mathias in den Adels-Stand.

## Garr auf Katzberg.

Maximilian Ioseph Heinrich Zau-  
ner. Geb. 22. Nov. 1769. Katzberg.

Iohann Georg Garr von Katzberg, Kurbai-  
rischer Regierungs-Rath zu Straubing und  
Lehenbesitzer von Katzberg, trug seinen mit-  
telst Diploms d. d. 7. Sept. 1786 von Kaiser  
Ioseph I. erhaltenen Adel und Namen auf

seinen, mit Kurfürstlicher Genehmigung unterm 11. Juny 1775, adoptirten Tochter-Sohn Maximilian Joseph Heinrich Zauner über.

---

Gelb.

Ludwig Carl Theodor, K. B. Artillerie-Oberst, Director des Zeughauses und Mitglied der K. F. Ehrenlegion. Geb. 22. Nov. 1760. München.

Elsassische Adeliche und ehemalige Mitglieder der dortigen Ritterschaft.

---

Gerngroß, Ritter.

Franz Martin, Kön. Bair. Appellationsgerichts-Director für den Regenkreis und Ritter des Civilverdienst-Ordens der Bairischen Krone. Amberg.

Nöm. 12. Oct. 1817. Inmatr. 6. Dec. 1817.

---

Gienanth, Ritter.

Ludwig, Kön. Reichsrath und Ritter des Civilverdienst-Ordens der Bairischen Krone, Hüttenherr zu Hochstein. Hochstein.

Nom. 12. Oct. 1817. Inmatr. 11. März 1819.

---

Gleichen, genannt von Rufswurm.

Wilhelm Heinrich Carl, vormal. Kurköllnischer Kämmerer. Geb. d. 22. December 1765. Rüdolstadt.

Durch Diplom vom 25. Febr. 1732 erhielt Heinrich von Gleichen, Fürstlich Brandenburg-Culmbachischer Oberjägermeister, auf Vorbitte seines Schwiegervaters, Ernst Friedrich von Rufswurm, als letzterer dieser Familie, von Kaiser Karl VI. die Befugniß, für sich und seine Erben, Namen und Wappen der von Rufswurm annehmen und führen zu dürfen.

## Gohren.

Christian Ludwig Friedrich, K. Bair. Sportel-Rendant bei dem Landgerichte Grafenberg.  
Geb. 1. April 1789.

Nachgewiesener Besitzstand. Immatricul.  
28. April 1817.

## Goller auf Kollersried.

Johann Wolfgang, Kön. Bair. Landrichter zu Amberg. Geb. 30. Jan. 1777.

Adels-Diplom von Sr. Maj. d. d. 27. Februar 1817.

## Grafenstein.

(Zu S. 355. des Adelsbuchs.)

I) Susanna. Geb. 9. März 1754.

II) Catharina. Geb. 25. Febr. 1756

Besitzerinnen des Hammaguts Altenenhaus.  
Immatr. den 9 Oct. 1815.

## Graswallner.

Michael, Gutsbesitzer zu Loißing und Anger. Regensburg.

Diplom von S. M. d. d. 26. Nov. 1818.

## Greis, Ritter.

Friedrich, Kön. Bair. Major im Garde-Grenadier-Regiment, und Ritter des militärischen Max-Joseph-Ordens. München.

Nom. 24. Juny 1814. Immatr. den 31. März 1817.

## Greyerz.

Gottlieb. K. B. Kreis-Forst-Inspector in Augsburg. Geb. 5. April 1778.

Aus einer altpatriziatischen Familie des Cantons Bern abstammend. Der Adel ist durch ein Attestat des Präsidenten und der Mitglieder des Verwaltungs-Raths der Stadt Bern nachgewiesen.

## Grodiska.

(Zu S. 357. des Adelsbuchs.)

Margaretha. Geb. Wirthmann zu Burg-Farrenbach.

Gemahlin zur linken Hand, jetzt Wittve des Herin Grafen Christian Alexander August zu Burgfarrenbach. Adels-Diplom von Sr. Maj. d. d. 21. Sept. 1815.

## Gruber, Ritter.

Adrian, Kön. Bair. General - Auditoriats  
Ober - Auditor, und Ritter des Civilverdienst - Ordens  
der Bair. Krone. München.

Nom. 27. Febr. 1817. Immatr. den 6. März  
1817.

## Grünberger, Ritter.

Georg, Kön. Bair. Vorstand und Director  
der Steuer - Cataster - Commission und der Forst -  
Administration, dann Ritter des Civilverdienst - Ordens  
der Bairischen Krone. München.

Nom. 27. May 1816. Immatr. den 4. May  
1818.

## Haberl, Ritter.

(Zu S 365. des Adelsbuchs.)

Franz Xaver, K. B. Medicinal - Rath, Director  
des öffentlichen allgemeinen Krankenhauses  
I. Klasse in München und Ritter des Civilverdienst -  
Ordens der Bairischen Krone. München.

Nom. 19. May 1808. Immatr. den 10. April  
1816.

## Hagens.

1) Johann Rudolph Heinrich Aloys,  
Major des Kön. Bair. 6ten Linién - Infanterie -  
Regiments. Geb. 20. Juny 1778. Bitsch.

## Vettern:

II) Iohann Adolph, K. B. Auditor im Garde du Corps - Regiment zu Pferd. Geb. 8. Oct. 1776.

III) Caspar Ioseph, K. Finanz - Director in Passau. Geb. 28. Iuly 1778.

Der Vater, Erasmus Iacob, Kurpfälzischer Hof-Kammerrath zu Iulich und Berg, erhielt mit seinen 3 Brüdern ein Adels-Diplom von Kaiser Ioseph II. unterm 24. May 1772.

## Halbritter von Rittersburg.

Ernst Franz Iohann Alexander, Kön. Bair. Landes - Directionsrath der Regierungskammer in Würzburg. Geb. 26. Febr. 1775.

Adels-Diplom erhielt der Ur-Grosvater, Adam Ernst, gewesener Onolzbachischer Amtmann zu Hartheim, mit dem Prädicate von Rittersberg, von Kaiser Carl VI. durch Diplom vom 18. März 1720.

## Halder, Ritter.

Anton, Kön. Bair. Artillerie - Hauptmann, Ritter des militärischen Max-Ioseph-Ordens und Mitglied der Kön. Franz. Ehrenlegion. München.

Nom. 24. Iuny 1815. Immatr. den 11. April 1816.

## Hammerl.

Johann Paul, K. B. Landrichter zu Alt-  
ötting. Adels-Diplom von Sr. Maj. d. d. 31. April  
1820.

## Haupt.

Bernard, pensionirter Kurcöllnischer Hof-  
kammerrath und dormaliger K. B. Präfecturrath,  
Mitglied der Central-Brandassecuranz-Direction  
und der Civil - Wittwen - Instituts - Commission.  
Aschaffenburg.

Erhielt die Adels-Würde von Kaiser Jo-  
seph II. durch Diplom vom 24. Juny 1771.

## Haufsmann.

Johann Baptist, Hamnerguts - Inhaber  
zu Schrott im Ober-Mainkreise und Mitbesitzer  
des Guts Sinnleuthen.

Nom. 19. May. Inmatr. 24. May 1819.

## Hazzi, Ritter.

Joseph, Vorstand der Königl. Bau-Com-  
mission und vormaliger Großherzoglich Bergischer  
Staatsrath, dann Ritter des Ordens beider Sicilien.  
München.

Erhielt die Kön. Bewilligung zu dessen  
Tragung mit der persönlichen Adels-Befug-  
niss durch Decret vom 14. Sept. 1816.

## Hecht.

Johann Caspar Ferdinand, K. Bair.  
Rittmeister des 1. Husaren - Regiments und Offi-  
cier der K. Franz. Ehrenlegion. Geb. 19. May 1736.  
Würzburg.

Adelstands - Diplom vom 17. Jan. 1817.

---

## Heffels.

Christian Jacob, K. B. Regierungsrath  
des Isarkreises Kammer der Finanzen.

Adels - Diplom von Sr. Maj. d. d. 21. April  
1820.

---

## Hefner von Adlersthal.

Franz Bernhard, Kön. Bair. Lieutenant  
im 12. Linien - Infanterie - Regiment. Geb. 22. May  
1785. Würzburg.

Der Vater, Georg Friedrich, K. K. Östr.  
Oberstwachmeister, wurde unterm 23. Aug.  
1785 von Kaiser Joseph II. mit dem Prädicate  
von Adlersthal in den Adelsstand erhoben.

---

## Heinleth.

I) Joseph Ferdinand, Conventual - Prie-  
ster des ehemaligen Iohanniter - Ordens. Geb. den  
2. Aug. 1765. München.

II) Franz Xaver Iohann Nepomuck,  
Canonicus und Priester zu St. Iacob und Tiburt  
in Straubing. Geb. 14. Nov. 1765.

III) Joseph Aloys, Secretär bei dem General-Commissariate des Isarkreises. Geb. 13. Dec. 1769.

IV) Seraph Franz von Paula Joseph, Secretär bei dem Appellationsgericht des Illerkreises. Geb. 7. März 1771. Memmingen.

V) Franz Anton Johann Nepomuck, Secretär des vormaligen General-Commissariats des Lechkreises, nun Functionär des K. geh. Ministeriums des Innern. Geb. 7. Juny 1773.

VI) Franz Seraph Benno Cosmas Damian, Officiant bei der Iohanniter-Ordens-Central-Administration. Geb. 26. Sept. 1783. München.  
Adelsbestätigungs - Diplom von S. M. d. d.  
15. Oct. 1816.

~~~~~  
Hepp, Edler.

Adalbert Philipp, K. B. Legationsrath und vormal. zweiter Directorialgesandter am Fränkischen Kreise und Besitzer von Rauschenberg. Nürnberg.

Diplom von Sr. Maj. d. d. 21. März 1816.

~~~~~  
Herder.

(Zu S. 378. des Adelsbuchs.)

III) Rinaldo Gottfried, K. B. Forstmeister zu Lohr im Unter - Mainkreise. Geb. 21. August 1790.

Imm. 15. Febr. 1819.  
~~~~~

## Hermann, Ritter.

Carl Anton, Königl. Bair. Rittmeister im  
5. Chevauxlegers - Regiment und Ritter des militä-  
rischen Max Joseph-Ordens, dann Mitglied der  
K. Franz. Ehrenlegion. Geb. 28. Aug. 1787. Dil-  
lingen.

Nom. 17. Dec. 1816. Immatr. d. 4. Jun. 1817.

---

## Herrlein auf Pfarrweisach.

Johann Peter Valerius, beider Rechte  
Doctor, vormal. Großherzogl. Würzburgischer Hof-  
rath und Besitzer des Gutes Pfarrweisach. Pfarr-  
weisach.

Adelsdiplom von Kurfürst Carl Theodor  
d. d. 4. July 1792. Immatr. d. 10. März 1816.

---

## Herrnbeck, Edle und Ritter.

## Brüder:

I) Joseph Anton, K. B. Hauptmann der  
Garnisons-Station Eichstädt. Geb. 14. July 1745.

II) Philipp Joseph Anton Wilibald,  
ehem. Bischöflich Eichstädtischen geistlichen Raths  
Rechnungs-Commissär. Eichstädt. Geb. 13. Jan. 1748.

III) Johann Baptist, vorm. K. B. Poli-  
cey-Officiant. Eichstädt. Geb. 11. März 1753.

H

IV) Cajetan Eustach, vorm. K. B. 2ter General-Kreis-Commissariats-Kanzlist. Eichstädt. Geb. 21. Sept. 1756.

V) Franz Xaver Maria, K. B. Oberlieut. der Garnisons-Station Eichstädt. Geb. d. 9. Sept. 1757.

Ritter- und Edlen-Diplom von dem grössern Pfalzgrafen Gottlieb, Grafen von Etzdorf d. d. 3. März 1800. Die Königl. Bestätigung vom 7. July 1810.

---

 Hefs.

Johann Philipp Christoph Erasmus Joseph, vorm. Fürstlich Fuldaischer adelicher Hofrath. Geb. 2. Jun. 1750. Hammelburg. Immatr. 2. May 1819.

---

 Hefsling.

Elias Theodor, Fürstlich Thurn und Taxischer geheimer Hofrath, Leibmedicus und ausübender Arzt in Regensburg. Geb. 9. Nov. 1744. Diplom von S. M. d. d. 9. May 1819.

---

 Heusler.

Joseph, vormaliger Fürstlich Eichstädtischer Kastner zu Spalt. München.

### Adeliche.

111

Der Ur-Großvater erhielt vom Erzherzog Maximilian von Oesterreich unterm 9. Dec. 1610 ein Adels-Diplom.

---

### Heyder.

Carl Christoph, K. B. Oberförster zu Kulmain und Inhaber des Ritterguts Vorbach.

Nomin. den 18. Febr. 1820.

---

### Hieronymi.

Johann, Großherzoglich Mecklenburg-Strelitzischer geheimer Medicinal-Rath.

Diplom von S. M. d. d. 16. Dec. 1819.

---

### Hirsch.

Christoph Friedrich, K. B. Medicinal-Rath und Stadtgerichts-Arzt in Baireuth. Geb. 27. Aug. 1778.

Der Großvater, Johann Christoph, Marggräflich Brandenburg-Onolzbachischer Hofkammer- und Landschafts-Rath, dann Münz-Inspector, erhielt von Kaiser Franz I. ein Adels-Diplom d. 30. Nov. 1760.

---

### Hirsch auf Gereuth.

Jacob, Besitzer des Ritterguts Gereuth, Hofbanquier und Großhändler in Würzburg.

H 2

Adels-Diplom mit dem Prädicate auf Ge-  
reuth von S. M. d. d. 15. Aug. 1818.

### Hötzendorf.

Des verstorbenen K. Bair. Raths Barthe-  
lomäus von Hötzendorf hinterlassene fünf  
Töchter.

Als adelich von Kurfürst Max Joseph III.  
anerkannt, und in den damaligen Kurlan-  
den ausgeschrieben d. 9. Nov. 1774. Immatr.  
d. 5. Jan. 1816.

### Hofstetter von und zu Platzel.

Jacob Andreas Maria, Kön. Bair. Ober-  
lieutenant im 4. Linien-Infanterie-Regiment. Geb.  
15. July 1782. Aschaffenburg.

Der Großvater, Christoph Adam, vormal.  
K. Östr. Pflugs-Verwalter zu Untes, erhielt  
von Kaiser Leopold I. unterm 29. Nov. 1698  
ein Adels-Diplom.

### Hornberg, Ritter.

Johann Philipp, Kön. Bair. Director der  
Regierungs-Kammer der Finanzen des Unter-Main-  
kreises und Ritter des Civilverdienst-Ordens der  
Bairischen Krone. Würzburg.

Nom. 27. May 1816. Immatr. den 12. Aug.  
1816.

## Huff und Cantersdorf.

Johann Georg, Kön. Bair. expedirender  
General - Auditoriats - Secretär in München. Geb.  
27. Jan. 1764.

Der Adel ist durch gerichtliche Zeugnisse  
nachgewiesen.

## Iacob von Hollach.

Brüder:

I) Abraham, Forstmeister zu Hundelshau-  
sen. Geb. 22. Oct. 1781.

II) Carl Joseph Friedrich, auf Reisen.  
Geb. 11. Febr. 1791.

Der Großvater, Gallus Iacob, ehem. Fürstl.  
Würzburgischer geheimer Rath und Kam-  
mer-Director erhielt von Kaiser Carl VI. un-  
term 27. Juny 1717 ein Adels - Diplom mit  
dem Prädicate von Hollach.

## Du Iarris de la Roche.

Maximilian Caspar Joseph Conrad  
Felix. Geb. 16. July 1798. München.

Aus dem Luxenburgischen abstammend.  
Dem Ur-Großvater, Iodocus Johann, Ober-  
sten in Diensten der Krone Spaniens, verlieh  
Kaiser Ioseph I. im Jahre 1706 zu dem ange-  
stammten Adel auch noch den Reichs-Rit-  
terstand.

## Ieetze.

(Zu S. 594. des Adelsbuchs.)

Christian Wilhelm, Hauptmann erster Klasse im K. B. 10. Linien - Infanterie - Regiment. Geb. 4. Dec. 1766. Amberg.

Die von Ieetze wurden in der Balley Brandenburg mit dem Freiherrn-Prädicat als Iohanniter-Ordens-Ritter aufgenommen. Der Großvater, welcher dreimal die Heeresfahne aus Feindes Händen gerettet hatte, erhielt den Ritterschlag und ein Stück des Brandenburgischen Wappens, nemlich eine rothe Adlers Klaue, zum Andenken seiner Waffenthat, und drei Fahnen über dem Helm. Aus Alt-Preussen abstammend.

## Ienisch.

Carl Friedrich, Besitzer der Stagischen Buchhandlung in Augsburg. Geb. 29. Iuny 1741.

Der Ur-Ur-Ur-Großvater Paul wurde unterm 24. April 1621 von Kaiser Ferdinand II. geadelt.

## Itzstein.

Friedrich Lorenz Iohann Nepomuck, Kön. Bair. Lieutenant im Garde du Corps-Regimente zu Pferd. Geb. 16. Sept. 1792. München.

Adels - Diplom von dem verstorbenen Fürst Primas d. d. 8. May 1810.

## Käser.

I) Aloys, Gutsbesitzer von Scheyern. Gestorben 1819.

II) Neffen:

a) Carl, K. B. Oberlieutenant im 8ten Linien-Infanterie-Regiment.

b) Victorin, K. Bair. Oberlieutenant im 15ten Linien-Infanterie-Regiment.]

Adels-Diplom von S. M. d. d. 2. Oct. 1816.

Immatr. d. 26. Oct. 1816.

## Kellner, Edler.

Rupert Heinrich, K. Bair. quitt. Hauptmann zweiter Klasse im vierten Linien-Infanterie-Regiment. Stainach.

Edeln-Diplom von S. M. d. 14. May 1817.

Immatr. 20. Jun. 1817.

## Kempter.

Peter Johann Nepomuck, ehem. Fürstl. Brixenischer Hofrathssecretär in Brixen. Geb. d. 28. Juny 1751.

Der Ur-Ur-Großvater Georg erhielt vom Kaiser Leopold I. unterm 2. August 1668 das Adels-Diplom.

## Kersdorf, Edler.

Heinrich Sigmund, Großhändler. Geb. 12. April 1769. München.

Edeln - Diplom von S. M. den 29. April  
1817. Hiess sonst Pappenheimer. Immatr.  
15. May 1817.

## Kiesow.

Heinrich Ludwig, Particulier in Augsburg. Geb. 3. August 1792.

Auf den Grund des mit der Stelle eines  
Kaiserl. Russ. Collegien - Assessors, welches  
Amt sein Vater bekleidet hatte, verbundenen  
erblichen Adels,

Immatr. d. 21. Dec. 1819.

## Knod, von Helmenstreitt.

(Zu S. 405. des Adelsbuchs.)

Gottfried Ignaz Ioseph, Hauptmann  
des Kön. Bair. 11ten Linien - Infanterie - Regiments.  
Geb. 28. April 1775. Aschaffenburg.

Unterm 14. Feb. 1776 erhob Kaiser Ioseph II.  
den Großvater, Johann Nicolaus, Kurmainz.  
geh. Rath mit dem Prädicate von Helmen-  
streitt in den Adelsstand.

## Kobell, Ritter.

Wilhelm, Professor der Academie der bil-  
denden Künste und Ritter des Civil-Verdienst-  
Ordens der bairischen Krone. München.

Nom. 12. Oct. 1817. Immatr. 1. Oct. 1818.

Koch, Edler auf Rohrbach und Sieghausen.

Aloys, gewesener K. Bair. Finanzdirector des Innkreises. Rohrbach.

Edeln - Diplom von S. M. d. d. 17. Jan. 1817.

~~~~~  
König.

(Zu S. 408. des Adelsbuchs.)

Brüder:

I) Johann Iacob Adolph Franz, K. B. Landes-Directions-Rath und Domainen-Inspector im Fürstenthum Aschaffenburg. Geb. d. 20. Juny 1764.

II) Benedict Franz, K. B. Einnehmer des Rheinzolls zu Germersheim. Geb. d. 5. August 1771.

Der Vater, Franz Ioseph, Kurmainz. geh. Rath, erhielt den Adel von Kurfürst Carl Theodor unterm 17. Sept. 1790.

~~~~~  
Kramer auf Hohenburg.

I) Maximilian Ioseph, Kön. Bair. erster Assessor bey der General-Zoll- und Mauth-Direction, als Tabakregie. München.

II) Rudolph Ioseph, Kön. Bair. Strafsen- und Wasserbau-Inspector. Augsburg.

Diplom von S. M. d. d. 3. Jul. 1817.  
~~~~~

## Kropf.

Friedrich Wilhelm Heinrich Alexander, Kön. Bair. Oberlieutenant im 15. Linien-Infanterie-Regiment. Geb. 1. May 1790. Baireuth.

Aus einer altadelich Preussischen Familie abstammend, welche Kais. Ferdinand I. unterm 5. Nov. 1560 in dem angeerbten Adelsstand bestätigt hatte.

## Lauenstein.

Ludwig, Kön. Bair. Oberlieutenant im 14. Linien-Infanterie-Regiment. Aschaffenburg.

Erhielt von S. M. den Adel für seine Person allein, durch Rescript vom 6. August 1816.

## Leistner.

## Brüder:

I) Johann Nepomuck Anton, K. B. Appellations-Gerichts-Rath und Advocat in München. Geb. 14. Dec. 1777. München.

II) Joseph Anton Aloys, K. B. Post-Expeditör. Geb. 8. Jan. 1788. Nürnberg.

III) Aloys Johann Baptist, auf der hohen Schule in Landshut. Geb. 18. May 1788.

## Vettern:

IV) Jacob Franz, Uhlanen - Rittmeister und Adjutant S. K. H. des Prinzen Carl von Baiern. Geb. 25. July 1785. S. oben in der Freih. - Klasse S. 56.

V) Christoph Carl Ioseph, erster Landgerichts-Assessor in Amberg. Geb. 19. April 1787.

Unterm 4. März 1817 haben S. M. der König geruhet, dem obenbenannten Iohann Nepomuck Anton von Leistner nebst dessen Brüdern und Vettern, diejenige Adels-Urkunde, welche einer Leistnerischen Familie von dem Kurfürsten von der Pfalz Carl Philipp bereits unterm 15. Oct. 1740 verliehen worden war, als gültig zu bestätigen.

### Lemmingen.

Christoph Carl, Hauptmann im K. B. 8. Linien-Infanterie-Regiment. Geb. 28. Nov. 1778. Passau.

Von Kurfürst Carl Theodor mit Zuthellung des Adels-Prädicats unterm 20. Oct. 1792 legitimirt.

### Leon, Edler und Ritter.

Franz Seraph Maximilian Ioseph, Kön. Bair. Kämmerer, Hauptmann im 7. Linien-Infanterie-Regiment und Kais. Österreichischer Landstand in Kärnthen. Geb. 22. Oct. 1790. Neuburg.

Der Ur-Großvater, Thomas, wurde aus dem angeerbten Adel in den Ritterstand mit dem Prädicate Edler erhoben von Kaiser Carl VI. mittelst Diploms vom 24. Aug. 1735.

## Lieders von Liederskron.

Carl Leopold, Doctor der Rechte. Geb.  
5. Febr. 1786 Erlangen.

Der Großvater, Johann Wilhelm, Hauptmann und Quartiermeister unter dem Regimente Herzog Carl von Lothringen, erhielt mit dem Prädicate von Liederskron die Adelswürde von der Kaiserin Maria Theresia den 6. Dec. 1766.

## Lindner.

Franz Xaver, K. Bair. Appellations-Gerichts-Rath zu Neuburg.

Diplom von S. M. d. d. 30. Nov. 1816.

## Loë, Ritter.

Friedrich Carl, K. B. zweiter Leibarzt, Ober-Medicinal-Rath und Ritter des Civilverdienst-Ordens der Bairischen Krone. München.

Nom. d. 17. Febr. 1817. Immatr. d. 10. Dec. 1819.

## Lohmayr.

Anton, Kön. Bair. Salzbeamter. Memmingen.

Adels - Diplom von S. M. d. d. 8. August 1817.

## Lowel.

Johann Georg, Rechts - Candidat, dermalen im Mainkreis.

Diplom von S. M. d. d. 25. April 1817.

---

## Lüneschlofs.

Friedrich Jacob, Kön. Bair. Major und Commandant der Garnisons - Station in Donauwöhrd. Geb. 6. Nov. 1746.

Der Ur-Großvater, Johann, Professor zu Heidelberg wurde in dem angeerbten Adel von Kaiser Leopold I. unterm 4 May 1696 bestätigt.

---

## Mässenhausen.

Joseph, K. B. Truchseß. München.

Adels - Diplom v. S. M. d. d. 29. April 1816.

---

## Manfroni von Sonnenthal.

Anton Vincenz Ferrarius, Rittmeister des Kön. Bair. 5ten Chevauxlegers-Regiments Prinz Maximilian. Geb. 5. April 1777. Dillingen.

Mit dem Prädicate von Sonnenthal erhob Kaiser Carl VI. unterm 25. Dec. 1739 den Großvater Joseph Bernard, Bischöflich Tridentinischen Pfleger zu Tramin in den Adelsstand.

---

## Mangste, Ritter.

Carl Franz Xaver Sebastian, Tabelator am K. obersten Rechnungshofe. Geb. 2. Nov. 1781. München.

Der Vater, Joseph Sebastian, vormals Steuer-Revisor und Landschafts-Secretär erhielt im Reichs - Vicariats - Jahr 1792 d. 28. April mit dem Prädicate Edel ein Ritter-Diplom von Kurfürst Carl Theodor.

## Marien de Fremery.

Carl Theodor Iohann Baptist Martin, Hauptmann im K. B. 5. Linien-Infanterie-Regiment. Geb. 3. May 1791. Augsburg.

Den Adelsbrief ertheilte Herzog Carl von Lothringen unterm 10. Jan. 1569.

## Von der Mark, Ritter.

Heinrich, K. B. Major im II. Cürassier-Regiment und Ritter des militärischen Max-Joseph-Ordens. Landshut.

Nom. 24. Juny 1815. Immatr. 25. Febr. 1817.

## Mendl von Steinfels, Ritter und Edler.

## Brüder:

I) Lorenz Ferdinand Maria, der Rechte Licentiat und vormal. geschworne kaiserl. Notar. Geb. 3. Juny 1757. München.

II) Iohann Nepomuck Benedict, vormals Baron Schneidischer Güter-Administrator zu Carlstein, jezt Fürstlich Thurn und Taxischer Hofrath. Geb. 27. Febr. 1764. Regensburg.

III) Maria Nepomuck Carl, K. B. Hoftheater-Cassier. Geb. 6. April 1770. München.  
Diplom von Kurfürst Carl Theodor d. d. 8. July 1792. Die Mendl gehören unter die altadelichen Bairischen Familien.

---

### Merkel von Wiesenthal, Ritter.

Nicolaus Wolfgang, Kön. Bair. Hauptmann. Geb. 25. Nov. 1756. Stadtamhof.

Ritter-Diplom von Kurfürst Carl Theodor d. d. 7. July 1790.

---

### Metz, Ritter.

Lothar Anton, Hauptmann im K. B. 15. Linien-Infanterie-Regiment und des militärischen Max-Joseph-Ordens-Ritter. Aschaffenburg.

Nomin. 22. Oct. 1810. Inmatr. den 6. Jun. 1816.

---

### Mieg, Ritter und Edler.

Benedict Friedrich Albert, Fürstlich Leiningischer geh. Rath. Amorbach.

Inmatr. den 5. Nov. 1818.

Adeliche.

Miller.

Joseph, K. B. Appellations-Gerichts-Advocat in München.

Diplom von S. M. d. d. 8. May 1810..

Moltke.

Ludwig Carl, Kön. Bair. Hauptmann.  
Geb. 28. Juny 1788. Würzburg.

Aus Dänemark abstammend. Der Adel wurde durch ein Kön. Westphälisches Attestat nachgewiesen. Der Vater, Carl August, war K. Westphäl. Gesandter an dem Münchner Hof, wirklicher Oberkammerherr, auch Großkreuz des Hessischen Hausordens, dann Domherr in dem Kön. Preuss. Hochstift Halberstadt.

Moy, Ritter.

Carl Anton, Handelsmann in München.  
Geb. 17. April 1769.

Eine altadeliche Familie aus der Picardie, die in dieser Eigenschaft bey Liquidation der Adels-Titel im Jahre 1666 anerkannt und bestätigt wurde.

Müller.

Iohann Christoph, Besitzer des Hammers zu Leupoldsdorf und der beiden Rittergüter Er-

Erkersreuth und Meuselsdorf. Geb. 6. May 1786.  
Leupoldsdorf.

Adels-Diplom von S. M. d. d. 25. August  
1816.

### Münster auf Stephaning.

Joseph Ferdinand Maria, adelicher Le-  
hen-Vasall zu Stephaning, Geb. d. 19. Juny 1797.  
Stadtamhof.

Der Ur-Ur-Ur-Ur-Großvater, Christoph,  
Kurbairischer Pfleger, wurde mit Umänderung  
des vorher geführten Namens Münsterer in je-  
nen von Münster in den Adelsstand erhoben  
von Kaiser Leopold I. d. 12. März 1668.

### Nau, Ritter.

Sebastian, K. B. Hofrath und bevollmäch-  
tigter Commissair bey der Central-Commission zu  
Mainz, Ritter des Civilverdienst-Ordens der Bai-  
rischen Krone, des K. K. Östr. St. Leopold- und  
Kais. Russ. St. Anna - Ordens II. Klasse.

Nom. 24. August 1814. Immatr. d. 22. Jan.  
1819.

### Neger.

Aloys, K. B. Appellationsgerichts-Rath zu  
München.

Adels-Diplom von S. M. dem König d. d.  
Nov. 1819.

## Negri.

Raymund Maria Cajetan Friedrich,  
vorm. Erzbischöfl. Salzburg. Hof- und Hofkam-  
merrath, Pfleger zu Tittmoning, dann Verordneter  
des Ritterstandes, dermal. K. Landrichter zu Eschen-  
bach. Geb. 9. Jan. 1768,

Immatr. 1. Aug. 1815.

## Neumann.

## Brüder :

I) Friedrich, K. B. Regierungs-Rath bey  
der Kammer des Innern im Rheinkreise.

II) Carl, Oberlieutenant bey der K. B. Ar-  
tillerie.

III) Wilhelm, zu Hause bey seiner Mut-  
ter in Dillingen.

Diplom von S. M. d. d. 6. Juny 1819. Im-  
matr. 1. July 1819.

## Neuner von Breitenegg.

## Brüder :

I) Ioseph Aloys, Particulier zu Zell. Geb.  
6. Aug. 1755.

II) Franz Xaver Caspar, Pfarrer zu Baum-  
kirchen. Geb. 5. Jan. 1757.

III) Iohann Nepomuck, K. B. quiesc.  
Salinen-Rechnungs-Commissär. Geb. 18. Dec. 1768.  
Hall.

Der Vater, Ignaz Anton, K. K. Östr. Salzversilberer bey der Saline Hall wurde von Kaiser Leopold II. mit dem Prädicate von Breitenegg geadelt d. 17. July 1791.

### Neydecker auf Mehrenhül.

Johann Joseph Philipp, vormal. K. B. Hauptmann. Geb. 19. Feb. 1756. Bamberg.

Der Adel wurde durch Sachsen-Coburgische Lehen-Briefe nachgewiesen bis auf 1685.

### Obercamp, Ritter.

Franz de Paula, Herzoglich Nassauischer Kämmerer und Oberstlieutenant, dann Besitzer des im Landgerichte Eschenbach gelegenen Ritterguts Zogenreuth. Geb. 27. Aug. 1779. Bieberich.

Joseph Johann Philipp, Kais. Reichs-Hofrath, wurde unterm 8. Juny 1629 in den Ritterstand erhoben von Kaiser Ferdinand II. und auf den Grund dieses Diploms der Vater des Producenten, Joseph Philipp, gewes. K. B. geheimer Rath und des Fränkischen Kreises Directorial-Gesandter unterm 2. Nov. 1781 zum Mitgliede der ehem. Fränkischen Reichs-Ritterschaft aufgenommen.

### Oberlin auf Mittersbach und Bergstetten, Ritter.

Franz Joseph Gottfried Maria Johann Nepomuck, Guts-Inhaber zu Bergstet-

ten im Landgerichte Kamm. Geb. d. 9. Nov. 1749,  
Bergstetten.

Den Großvater, Johann Theobald, erhob  
Kaiser Leopold unterm 25. März 1697 mit dem  
Prädicate auf Mittersbach in den Ritterstand.

### Obermayr auf Neuhaus.

Georg, der Rechte Licentiat und K. Appella-  
tions - Gerichts - Advocat. München.

Diplom von S. M. d. d. 27. May 1819.

### Oerthel.

Georg Friedrich Samuel, Bürgermei-  
ster und Großhändler zu Hof, dann städtischer Ab-  
geordneter bey der ersten Bairischen Stände-  
sammlung. Hof.

Immatr. den 15. Febr. 1819.

### Orff.

(Zu S. 462. des Adelsbuchs.)

Carl, K. B. Lieutenant im ersten Linien-  
fanterie-Regiment. Geb. 15. May 1797. München.

Adoptirter Sohn des K. B. Medicinal-Baths  
und Ritters des Civilverdienst - Ordens der  
Bairischen Krone, Gottfried Carl, wurde durch  
allerhöchstes Rescript vom 24. Febr. 1816 als  
adelich anerkannt, und dessen Ausschrei-  
bung in gleicher Eigenschaft anbefohlen.

Palm.

Joseph, dermal in der K. Militär Academie zu München.

Die durch den unvermuthet erfolgten Tod des Vaters unterbliebenen Adels - Nachweise haben Seine Majestät unterm 25. März 1817 zu suppliren geruht.

Pappenheimer.

Siehe oben Seite 115 und 116 unter der Rubrik:

Kerstorf.

Parseval.

Alexander Ludwig Ferdinand, Rittmeister des K. B. ersten Uhlanen - Regiments und Ritter der K. F. Ehrenlegion, Geb. 28. Febr. 1791. München.

Ursprünglich aus Metz, und als adelich in seinem Officiers - Patent bezeichnet, hat auch diese Eigenschaft noch weiter durch Familien - Zeugnisse nachgewiesen.

Pauli, Ritter.

Theodor, K. B. Staats-Rath und Ritter des Civilverdienst - Ordens der Bairischen Krone. Aschaffenburg.

Nominirt 24. August 1814. Immatrikulirt  
22. Februar 1816.

Paur, auf Kammerberg.

Carl, Bssitzer des Guts Kammerberg. Mün-  
chen.

Adels - Diplom von S. M. d. d. 29. Sept.  
1818. Immatr. den 10. Oct 1818.

Paur, Ritter.

Melchior, K. B. Kriegs - Öconomie - Rath,  
Kriegs - Fiscal und Ritter des Civilverdienst - Ordens  
der Bairischen Krone. München.

Nom. 14. Jun. 1808. Immatr. 28. April 1813.

Pernat, Edler.

Maximilian Franz Xaver Iohann An-  
ton Faust Ioseph, Hauptmann zweiter Klasse  
des K. B. 10. Linien - Infanterie - Regiments und  
Ritter der K. Fr. Ehrenlegion. Geh. 16. July 1782,  
Amberg,

Kurfürst Max Ioseph III. verlieh unterm  
18. Dec. 1776 dem Großvater, Franz Xaver  
Caspar, seinem Hof - Controlleur, den Edeln-  
Stand.

Peyrer auf Mirskofen, Ritter.

(Zu S. 475. des Adelsbuchs.)

I) Benedict Ioseph, K. B. quiesc. Land-  
richter.

II) Bruder: Franz Joseph Dominicus Lucas, freyresignirter Maut- und Salzbeamter. Geb. 17. Oct. 1755. Wasserburg.

III) Des verstorbenen Landgerichts-Advocaten in Erding Ioseph Servaz von Peyrer nachgelassener Sohn:

Maximilian Ioseph, Geb. 5. März 1804. Erding.

Besitzen ein Pfalzgräfliches im Jahre 1770 vom Grafen Zeil erworbenes und von Kur-baiern 1771 anerkannt und bestätigtes Ritter-Diplom.

~~~~~  
Pichler.

Adam, K. B. Strafsen- und Wasserbau-Inspector. Regensburg.

Adels - Diplom von S. M. d. d. 23. Juny 1818.

~~~~~  
Pillement.

Franz Ludwig, K. B. Oberst im 11. Linien-Infant.-Regim. und des militärischen Max-Ioseph-, dann des Kais. Russ. St. Anna-Ordens II. Klasse Ritter. Geb. 7. May 1775. Kempten.

Der Vater war St. Ludwig-Ordens-Ritter und adelicher Gutsbesitzer in Frankreich.

~~~~~  
Planckh v. Planckhenberg und Miersch-  
koven.

Michael.

Bestätigungs - Diplom von Kaiser Ferdinand II. d. d. 15. Oct. 1622, für die fünf Gebrüder Stephan, Ambrosi, Caspar, Christoph und Hans Planckh, in welchem sich auf adeliche Freyheiten von 1270 und deren Vermehrung von Kaiser Friedrich 1485 bezogen wird.

~~~~~

### Plawen.

Johann Augustin. quiescirter Steuereinnehmer der Landschaft in Tirol. Geb. 27. August 1754. Latsch.

Wurde auf den Grund des seiner Familie von Erzherzog Ferdinand von Österreich den 7. May 1582 verliehenen Adels-Erneuerungs-Diploms in den Tyrolischen Herren- und Ritterstand aufgenommen d. 11. Dec. 1792.

~~~~~

### Ponzelin.

Joseph Otto Gabriel, ehemal. Fürstl. Regensburgischer geheimer Rath und Besitzer von Culmein am Weyer. Geb. 25. März 1747. Culmein.

Der Vater, Johann Georg, wurde in den ehemal. Bairischen Kurlanden als adelich beschrieben den 3. April 1772.

~~~~~

### Prätorius von Dallhausen.

Franz Joseph, Kön. Bair. Lieutenant im 10. Linien-Infanterie-Regiment. Geb. 1792. Amberg.

Directer Abkömmling des im Mainzer Protocoll vom Jahre 1674 mit dem Adels-Prädicat bezeichneten Johann Iustus Prätorius von Dallhausen.

Precht von Hohenwart.

Brüder:

I) Johann Anton Ignaz, K. B. Stadtgerichts-Protocollist in Augsburg. Geb. 1. Nov. 1775.

II) Ferdinand Johann Nepomuck, K. Bair. Polizey-Actuar in Augsburg. Geb. 22. Jul. 1779.

III) Franz Xaver Eustach, bey der Landschafts-Cassa in Insbruck angestellt. Geb. 17. Sept. 1783.

Diese Familie wurde vom Kais. Ferdinand I. am 2. Dec. 1561 geadelt.

Prentner, Ritter.

Franz Xaver, Ober-Appellationsgerichts-Rath und Ritter des Civilverdienst-Ordens der Baierschen Krone. München.

Nom. 27. May 1816. Immatr. den 11. Juny 1816.

Pronath auf Offenberg.

Johann Baptist, vormaliger Landschaftsverordneter vom Bürgerstande des Rentamts Straubing und Besitzer des Guts Offenberg. Offenberg.

Adels - Diplom von Sr. Maj. d. d. 1. November 1818,

-----

**Püttner von Issingau und Eichenstein,**

Adam Daniel, vormal, Marggräflich Baireuthischer Procefs-Rath und Besitzer der 3 Rittergüter Issingau, Eichenstein und Planckenstein. Issingau.

Diplom mit dem Prädicate von Issingau und Eichenstein von S. M. d. d. 29. Sept. 1818,

-----

**Püttner.**

Georg Gottlob Reginant, Bestizer des Landgüts Reitzenstein,

Diplom von S. M. d. d. 2. Jan. 1819.

-----

**Raglovich zum Rosenhof.**

Clemens Wenzeslaus Carl Joseph Peter Paul, K. Generallieutenant, Ritter des militärischen Max-Joseph-Ordens und Officier der Kön. Französ. Ehrenlegion. Geb. 29. Juny 1766. München.

Aus der Grafschaft Görz abstammend. Der Ur-Großvater wurde von Kaiser Leopold I. unterm 20. Oct. 1671 in den Adelsstand erhoben.

-----

## Raith auf Weng.

Sigmund, Besitzer der Ritterlehen - Hofmark Weng, Landgerichts Landshut.

Adels - Diplom von S. M. den 2. Oct. 1816.

---

## Ranner.

Philipp Paul Johann, Kön. Bair. Actuar der Policy - Direction in Augsburg. Geb. 25. Oct. 1778.

Diese Familie erwarb unterm 29. Nov. 1697 von Kaiser Leopold I. den Adel.

---

## Rausch.

Joseph, Gutsbesitzer von Fuchsdorf und Lienlas.

Diplom von Sr. Maj. d. d. 27. Jun. 1819.  
Kemnath.

---

## Raymair.

Johann Evangelist, Besitzer des Landguts Oberellenhach. Geb. 8. Oct. 1759. Oberellenhach.

Adels - Diplom von S. M. d. d. 30. Sept. 1818.

---

## Rechthaler.

Rudolph Heinrich, vormaliger K. Bair. Lieutenant und nunmehriger Inhaber der Hofmark Pasenbach. Geb. 14. Jun. 1738.

Adels-Diplom mit dem Prädicate auf Pa-  
senbach von S. M. d. d. 16. Oct. 1816.

Reckrodt zu und in Bildhausen.

Ludwig Friedrich, vormaliger Herzogl.  
Sachsen-Meiningischer Major und landschaftlicher  
Deputirter. Geb. 11. Jun. 1768. Bildhausen.

Aus dem Thüringischen Amte Salzunger  
abstammend. Der Adel wurde bis auf das  
Jahr 1709 zurück durch Sachsen-Meiningische  
Lehenbriefe nachgewiesen.

Reichmann.

Georg Andreas, Oberlieutenant im K. B.  
7. Linien-Infanterie-Regiment. Geb. 1. Dec. 1790,  
Neuburg.

Kaiser Joseph I. ertheilte dem Großvater,  
Johann Philipp, Kurmainzischen Schaffner zu  
Bensheim, den Adel durch Diplom vom  
15. May 1705.

Reinhardtstötter.

Ferdinand, Inhaber von Lixenried.

Nominirt von S. M. den 18. Februar 1820.

Reisenegger auf Stephanskirchen und  
Schönstädt.

Theresia, geborne Bernclo von Schönreuth,  
Wittve des K. B. Hofkammerraths und Landrick-

ters zu Auerbach, Thaddä Reisenegger, und Inhaberin der beyden Güter Stephanskirchen und Schönstadt. Schönstadt.

Diplom von S. M. d. d. 27. July 1819.

---

Reitz zu Oberredwitz und Tiefenbach.

Johann Christoph Lorenz, K. B. Oberförster zu Seufsen.

Diplom von S. M. d. d. 26. Dec. 1819.

---

Röthlein, Ritter.

Friedrich Adam Joseph, K. B. oberster Justizrath, Ritter des Civilverdienst-Ordens der Bairischen Krone und des Großherzogl. Toscanischen St. Joseph-Ordens. Würzburg.

Nom. 27. May 1816. Immatr. den 16. Aug. 1816.

---

Roth, Ritter.

Johann Theodor, K. B. Legationsrath und Ritter des Civilverdienst-Ordens der Bairischen Krone. München.

Nom. 27. May 1816. Immatr. den 18. Aug. 1816.

---

Roth.

Johann, K. B. Major a la Suite. Bamberg.

Adels-Diplom von dem verst. Fürst Primas  
d. d. 27. April 1811.

Ruef auf Haunzendorf, Edler.

Friedrich, K. Bair. Major und Chef des  
zweiten Landwehr-Bataillons in Regenstein.

Adels-Diplom von S. K. M. d. d. 25. Aug.  
1816.

Schauroth.

Friedrich, Major im K. B. 15. Linien-Infanterie-Regiment.

Die von Schauroth haben bey dem Domstifte zu Naumburg 1650—1684 und 1698 als adelich aufgeschworen.

Schellerer auf Flischbach, Ritter.

Brüder:

I) Franz Joseph Wenceslaus Johann Anton Aloys, Hauptmann im K. B. 4. Linien-Infanterie-Regiment und Inhaber von Flischbach. Geb. 25. May 1767. Flischbach.

II) Ferdinand Anton Adam Michael, K. B. Gensdarmarie - Hauptmann. Geb. 29. Sept. 1772. Augsburg.

Der Großvater, Georg Joseph, Bürgermeister zu Regenstein, wurde seiner treuen Dienste wegen mit dem Prädicate Edel von Kaiser

### Adeliche.

139

Carl VI. unterm 30. Oct. 1731 mit einem Ritter-Diplom begnadigt.

---

### Schlägel, Ritter.

Michael, Hauptmann des K. B. zehendem Linien-Infanterie-Regiments und Ritter des militärischen Max-Joseph-Ordens. Amberg.

Nominirt und immatr. d. 11. May 1816.

---

### Schleichart von Wisenthal.

Philipp Wilhelm, K. B. Forstmeister zu Kulmbach. Geb. 23. Aug. 1783.

Diese Familie ist schon seit dem Jahre 1626 dem Böhmischem und Östreichischen Adelsstande einverleibt.

---

### Schleifs von Löwenfeld.

I) Maximilian Joseph, K. B. Secretär bei der Regierung des Ober-Donaukreises. Geb. 21. Sept. 1767.

II) Christoph Christian Joseph, Doctor der Medicin und Landgerichts-Physicus zu Amberg. Geb. 21. Sept. 1772.

Adels-Bestätigungs-Diplom von S. M. d. d. 26. Jan. 1818. Immatr. den 18. März 1818.

---

## Schlössl von Schloßberg.

Franz Michael, K. B. Oberlieutenant im  
10. Linien - Infanterie - Regiment. Geb. 17. August  
1792. Amberg.

Diplom von S. M. d. d. 4. Sept. 1817.

## Schlumbach.

Brüder:

I) Johann Ernst Heinrich. Geb. 24. Aug.  
1770.

II) Alexander Christian Heinrich  
Friedrich, K. B. Revierförster zu Theta. Geb.  
23. Dec. 1772.

Der Vater, Georg Michael, Erbach-Für-  
stenaussischer Rath, erwarb den Adel von Kai-  
ser Franz mittelst Diploms vom 19. Aug. 1761.

## Schmalz.

Johann Heinrich Christian, K. B. Ritt-  
meister im ersten Chevauxlegers-Regiment (Kaiser),  
Ritter des K. Preussischen Militär-Verdienst-Or-  
dens und Officier der K. Franz. Ehrenlegion. Zwey-  
brücken.

Diplom von S. M. d. d. 19. Jun. 1817.

## Schönfeld.

Brüder:

I) Wilhelm Friedrich Ernst, ehem. K.  
Preuss. Hauptmann. Geb. 6. März 1770. Auerbach.

II)

II) Liebmann Heinrich Ernst, ehem.  
Preuss. Lieutenant. Geb. 4. July 1775. Baireuth.

III) Carl Friedrich Theodor, K. B. Policy-Assessor in Fürth. Geb. 27. Jan. 1765.

Immatr. 20. Aug. 1815.

### Schwarz auf Artelshofen, Hirschbach und Henfenfeld.

Benedict, K. Bair. Handlungs- Appellations-Gerichts-Assessor, Großhändler zu Nürnberg und Inhaber der Allodialgüter Artelshofen, Hirschbach und Henfenfeld. Nürnberg.

Adelsdiplom von S. M. den 30. Nov. 1816.

### Segnitz von Schmalfelden.

Johann Christoph, K. Bair. Policy-Officiant zu Schweinfurth. Geb. 27. Aug. 1790.

Adels - Bestätigungs - Diplom von S. M. d. d. 26. April 1816.

### Senft von Pilsach.

Joseph Friedrich Wilhelm, Kön. Bair. Advocat in Erlangen. Geb. 13. April 1777.

Der Adel wurde durch ein Attestat des Domstifts zu Meissen, wo diese Familie in der Person des Carl Bodo Senft von Pilsach den 31. May 1756 mit 16 Ahnen aufgeschworen hatte, nachgewiesen.

## Siebold.

I) Johann Elias Cosmus Adam, K. B. Medicinal-Rath, ordentlicher öffentlicher Professor der Geburtshülfe auf der Universität Würzburg, dann Director der Hebammen-Schule und Entbindungs-Anstalt. Geb. 5. März 1775.

II) Verstorbenen Bruders, des Professors Medicinae am Iulius-Spital zu Würzburg, Georg Christophs, nachgelassener Sohn:

Franz Philipp Balthasar, studirt zu Würzburg. Geb. 17. Febr. 1796.

III) Verstorbenen Bruders, des Großherzogl. Hessischen Hofraths und Doctors am Iulius-Spitale, Johann Heinrich, nachgelassene Söhne:

a) Carl Caspar Franz Ioseph, Cadet im K. B. 14. Linien-Infanterie-Regiment. Geb. 21. März 1800.

b) Gottfried Johann Elias. Geb. 11. Sept. 1802.

c) Georg Ernst Franz Carl Ludwig Friedrich Wilhelm Martin Balthasar. Geb. 3. Febr. 1812.

d) Philipp Ioseph Rudolph. Geb. 31. Aug. 1813.

e) Iulius. Geb. 21. Aug. 1814.

Adelsdiplom von Kais. Franz II. d. 18 Sept. 1801.

## Stack.

Franz Joseph, K. B. Stabscapitän und Major der Landwehr. Geb. 2. Dec. 1763. Lindau.

Der Großvater besaß die adelichen Lehen-Longpree und Gründweiller, so wie auch dessen Sohn ein K. Fr. Original-Patent vom 18. Oct. 1780.

## Sternfeld, genannt Weckbecker, Edler.

Hugo Joseph Johann Nepomuck, quiescirter K. B. Ober-Appellationsgerichts-Rath. Geb. 16. April 1754. München.

Erhielt den seinem Vater von dem Fürsten von Schwarzenberg 1780 verliehenen Pfälzgräflichen Adel durch ein neues Diplom von S. M. bestätigt den 26. April 1817.

## Stierle, Ritter.

Martin, K. B. Oberst und Stallmeister, dann Ritter des Civilverdienst-Ordens der Bairischen Krone. München.

Nomin. 23. Nov. 1815. Inmatr. 23. Decbr. 1816.

## Stöckl zu Gerburg.

Ignaz Stanislaus, K. Bair. quiescirter Landrichter von Landeck. Geb. 10. Decbr. 1760. Innsbruck.

Unterm 25. Aug. 1729 erhob Kaiser Carl VI. den Großvater mit dem Prädicate von Gerburg in den Adelsstand.

Stransky von Stranka und Greiffenfels,  
Ritter.

Franz, K. B. Medicinal- und Regierungs-Rath des Ober-Donau-Kreises, dann Stadtgerichts-Arzt zu Amberg. Geb. 27. Oct. 1778.

Aus Böhmen abstammend. Kaiser Carl VI. bestätigte dem Ur-Großvater, Johann Jacob, Östr. Hauptmann unterm 28. Sept. 1734 den an dessen Vater, Martin Carl, von Kaiser Leopold I. d. 4. July 1682 verliehenen Ritterstand.

Stromer von Reichenbach.

(Zu S 564. des Adelsbuchs.)

Nachdem der Geschlechts-Älteste dieser Familie, Christoph Friedrich Stromer von Reichenbach, durch Vorlegung glaubwürdiger Urkunden, den ihm zukommenden Freiherren-Stand nachgewiesen hat, so wurde derselbe, sammt seinen Brüdern, Vetter und Baase, dann allerseitigen Abkömmlingen beiderlei Geschlechts, nach erhaltener allerhöchster Genehmigung, unterm 3. Junii 1820 der Adels-Matrikel der bey Freiherrn-Klasse einverleibt.

## Le Suire.

Johann Wilhelm, Fürstl. Öttingen-Wal-  
lersteinischer Hof- und Kammerath.

Unterm 25. Jan. 1820 wurde demselben von  
S. M. dem König der bisher geführte Adels-  
stand bestätigt und ihm nebst seinen recht-  
mäßigen Nachkommen von Neuem verliehen.

## Täuffenbach, Ritter.

(Zu S. 570. des Adelsbuchs.)

## Brüder:

I) Aloys Carl, Rittmeister im Kön. Bair.  
2ten Husaren - Regiment. Geb. den 30. Sept. 1770.  
Baireuth.

II) Ludwig Franz, K. B. Aufschlags - In-  
specteur in München. Geb. d. 22. Jan. 1772.

Immatr. d. 20. Jan. 1816.

## Von und zu der Tann.

I) Friedrich Carl Christian, Ge-  
schlechts - Ältester der Christophischen Linie des  
blauen Schlosses in Tann. Geb. 14. April 1772.

II) Friedrich Christian, vormal. Kur-  
hessischer Lieutenant, der Christophischen Linie  
und des rothen Schlosses zu Theobaldshof. Geb.  
30. July 1774.

Aus dieser altadelich und stiftmäßigen Fa-  
milie war Conrad, erw. 1252, gest. 1257, Bi-  
schof zu Speyer.

## Tannstein, genannt Fleischmann.

Johann Georg, K. B. Major im 11. Linien-Infanterie-Regiment. Geb. 12. Dec. 1769. Lindau.

Der Vater, Joachim Franz, gewesener Kurmainzischer Hofgerichts-rath, überkam die Ritterwürde mit dem Prädicate von Tannstein genannt Fleischmann, von Kaiser Franz durch Diplom vom 7. April 1764.

## Tettenborn auf Thürnthenning.

Friedrich, Kön. Kämmerer und Gutsbesitzer von Thürnthenning. München.

Aus einer altadelichen Familie in der Preuss. Grafschaft Hohenstein abstammend. Der Adel wurde durch ein Attestat der adelichen Ganerben des Buseckerthals nachgewiesen.

## Train.

Nicolaus Ioseph, quittirter K. B. Hauptmann. Train.

Immatri. 1. Aug. 1814.

## Treuerg, Ritter.

Friedrich, K. B. General-Major der Infanterie, Ritter des militärischen Max-Ioseph-, Kaiserl. Russ. St. Georg-, Königl. Preuss. Verdienst-Ordens und Mitglied der K. Franz. Ehrenlegion. Augsburg.

Nom. 16. July 1814. Immatri. 1. April 1817.

## Velasco.

I) Anton Moritz Conrad, K. Bair. Cadet  
der Artillerie. Geb. 21. Dec. 1797. Augsburg.

II) Ludwig Lorenz Anton. Geb. den  
16. Sept. 1802. München

Königliches Anerkennniß, jedoch nur für  
ihre Personen allein. Angeblich aus Spanien  
abstammend,

~~~~~  
Viatis.

## Brüder:

I) Isaac Bartholomäus, K. B. pens.  
Oberlieutenant. Geb. 1. Sept. 1761. Nürnberg.

II) Georg Christoph Bartholomäus,  
K. B. pens. Oberlieutenant. Geb. 28. März 1763.  
Nürnberg.

III) Sigmund Friedrich Wilhelm Bar-  
tholomäus, K. B. pens. Oberlieutenant. Geb.  
10. Jul. 1764. Nürnberg.

Ein altes gerichtsfähiges Geschlecht der  
vormal. Reichsstadt Nürnberg, dessen Adels-  
besitzstand bis auf das Jahr 1538 zurück nach-  
gewiesen worden.

~~~~~  
Voit von Voitenberg.

(Zu S. 579. des Adelsbuchs.)

## Bruder:

Maria Ludwig, K. B. Forstwarth in Sulz-  
bach, Geb. 27. April 1765.

Imm. 20. Jun. 1819.  
~~~~~

## Volckamer v. Kirchensittenbach, Edle.

(Zu S. 579. des Adelsbuchs.)

I) Johann Georg Friedrich, K. Bair. quiescirter Landgerichts-Assessor und Familien-Senior. Geb. 8. Aug. 1759. Nürnberg.

II) Iacob Carl Ludwlg Gottlob Philipp, K. B. Lieutenant im 6. Linien-Infanterie-Regiment. Geb. 28. Nov. 1794.

III) Johann Burckard Friedrich, Fürstlich Thurn und Taxischer Forst- und Jagdjunker, Geb. 20 Jul. 1777. Regensburg.

IV) Carl Wilhelm Friedrich, K. B. Lieutenant im 2ten Chevauxlegers Regiment. Geb. 14. Febr. 1784. Seit dem Russischen Feldzug vermisst.

V) Christoph Carl Friedrich, K. B. Cadet im 2 Chevauxlegers-Regiment. Geb. 7. May 1793. Seit dem Russischen Feldzug vermisst.

VI) Sigmund Friedrich Wilhelm Carl. Geb. 11. März 1785. Nürnberg.

Gottlieb von Volckamer zu Kirchensittenbach, gemeinsamer Stammvater der vier noch blühenden Friedrich Wilhelmischen, Christoph Gottliebischen, Georg Carischen und Carl Benedictischen Linien erhielt von Kaiser Leopold sein bereits von Kaiser Sigmund 1453 dem Berthold von Volckamer mit

einer goldenen Krone gezieres Wappen be-  
stätiget und gemehrt durch Diplom vom  
30. Sept. 1096.

---

Wächter.

Heinrich Erdmann Wilhelm, K. Land-  
richter zu Gräfenberg.

Diplom von S. M. d. d. 15. Dec. 1819.

---

Walter.

Des Sebastian, K. B. Truchsesen zu  
München, gest. 17 Jun. 1816; nachgelassene Söhne:

a) Franz Joseph Melchior, Junker  
im K. B. 1. Linien-Infanterie-Regiment. Geb.  
31. März 1800.

b) Johann Baptist Joseph. Geb. den  
29. Sept. 1801.

Adels-Bestätigungs-Diplom vom 10. Nov.  
1815.

---

Wangenheim.

Friedrich Wilhelm August. Geb. d.  
16. July 1801. Culmbach.

Eine altadeliche Familie aus Sachsen, die  
in verschiedenen Stiftern aufgeschworen hatte.

---

## Weinberger.

Joseph Anton, ehemal. Mautbeamter zu Auerbach und Mitinhaber des Landsassenguts Sinnleuthen, Auerbach.

Nomin. 10. März. Immatr. 24. May 1819.

---

## Weindler auf Schönbichel.

Franz Joseph, quitt. K. B. Lieutenant, Besitzer der Hofmark Schönbichel.

Diplom von S. M. d. d. 29. Nov. 1819.

---

## Weinrich.

Johann Nicolaus. K. B. Generalmajor und Commandant zu Ingolstadt.

Erhielt die Adelswürde von Kaiser Franz durch Diplom vom 15. Juny 1805.

---

## Weifs, Ritter.

Johann Wilhelm, K. B. Appellationsgerichts-Rath und Ritter des Civilverdienst-Ordens der Bairischen Krone, Ansbach.

Nom. 25. Aug. 1811. Immatr. den 4. Juny 1817.

---

## Welling.

Johann Philipp, vormal. Fürstl. Nassau-Saarbrückischer erster Kammerjunker und Ober-

Adeliche.

351

baurath, nachmals Kön. Bair. Policey Officiant in Fürth. Geb. 31. März 1751.

Durch Lehen - Briefe bis zum Jahre 1572 nachgewiesener Adels - Besitzstand.

---

Wendt.

Christian Ernst, K. B. Appellations- und Wechselgerichts - Rath in München.

Immatr. den 15. May 1818.

---

Wiefselt.

Philippine Sophie Friderike Caroline, geb. Freyin von Podewils, nachgelassene Wittwe des quitt. Kurhannövr. Hauptmanns, Wilhelm Heinrich Christoph von Wiefselt, und Inhaberin des Landguts Wildenreuth. Geb. d. 7. April 1771. Wildenreuth.

Diplom von Kaiser Ioseph II. d. d. 17. März 1775.

---

Will, Ritter.

Cerl Ioseph Wilhelm, Präfect im Fürstenthum Aschaffenburg, und Ritter des Civilverdienst - Ordens der Bairischen Krone. Aschaffenburg.

Nomin. 24. August 1814. Immatr. 12. März 1819.

---

**Wittern auf Wundersleben.**

Friedrich Bernhard, Aktuar bei dem  
Kön. Landgericht Schweinfurth. Geb. den 19. Juny  
1784.

Der Adel ist durch Kursächsische Lehen-  
Briefe nachgewiesen.

**Zerzog.**

Wilhelm Christian, Herzoglich Sach-  
sen-Coburgischer Landrath und Besitzer der im  
Königreich Baiern befindlichen Landgüter Nairitz  
und Zeulenrieth. Geb. 15. July 1769.

Diplom von S. M. d. d. 10. May 1816.

**Ziegler auf Bürgen.**

Thaddäus, K. B. Titular-Hofrath und  
Besitzer des Landguts Bürgen.

Diplom von S. M. d. d. 29. Nov. 1819.

**Ziegler auf Schönstett und Stephans-  
kirchen.**

Franz Xaver, Lieutenant im K. ersten Li-  
nien-Infanterie-Regiment. München.

Diplom von S. M. d. d. 27. Juny 1819.

**Zwehl.****Brüder:**

1) Theodor Carl Johann Nepomuck.  
Geb. d. 7. Febr. 1800. Vallendar bei Koblenz.

II) Jacob Alexander Richard. Geb. d.  
12. May 1803. Vallendar.

Der Ur-Ur-Ur-Großvater, Iohann, Kur-  
mainzischer geheimer Rath, erwarb den Adal  
von Kaiser Ferdinand II. durch Diplom vom  
5. Juny 1633.

Verbesserungen  
Z u m A d e l s b u c h.

---

- S. 467. Z. 5. Pallhausen ist 1819. gestorben.  
 — 529. Z. 16. Schlutt ist 1816. gestorben.  
 — 564. Z. 9. Die Familie Stromer von Reichenbach gehört jetzt in die Freiherrn-Klasse, wie solches auch S. 144. des Supplements bemerkt worden ist.

Z u m S u p p l e m e n t.

- S. 14. Z. 5. l. Eichstädt st. Eishstädt.  
 — Z. 21. l. Löwenstein st. Löwentsein.  
 — 8. Z. 14. muß in einigen Exemplaren das Wort gestorben beigelegt und dagegen Z. 21. gestrichen werden. In den meisten Abdrücken ist dieser Fehler schon verbessert worden.  
 S. 98. Z. . . Fischer ist 1820. gestorben.  
 S. 145. Z. 16. Stierle ist 1818. gestorben.
-